





Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser

Der Herbst wirft seine Schatten voraus und mit ihm ein Ereignis, mit dem vor einem halben Jahr noch keiner gerechnet hatte. Die "Ibiza- Affäre" sprengte die demonstrativ zur Schau getragene Kuschelkoalition von Türkis- Blau. Der Mann, der Österreich, wie später bekannt, bereits 2017 (vor der damaligen Nationalratswahl) an den meist Bietenden verkaufen wollte, wurde dafür von vielen dankbaren Bürgerinnen und Bürgern mit einem Direktmandat ins EU- Parlament belohnt. Er nahm es nicht an, entsendet aber als Entschädigung (für wen?) seine Gattin als Abgeordnete in den neu zu wählenden Nationalrat.

Am 29.dieses Monats sind wir angehalten, nach nicht einmal zwei Jahren wieder zu den Urnen zu gehen und wieder unsere Stimmen abzugeben. (Ich frage mich wirklich, wozu die Legislaturperiode des Nationalrates im Jahr 2008 von vier auf fünf Jahre erhöht wurde, denn seitdem hat nur eine Regierung die volle Amtszeit er- und überlebt.)

Sei dem Platzen der türkis/schwarzblauen Koalition befinden sich alle Parteien im Wahlkampfmodus -mit wachsender Intensität, unterschiedlichem Erfolg und zunehmender Penetranz. Immer wieder wird das Schreckensszenario des schmutzigsten Wahlkampfs der jüngeren Geschichte heraufbeschworen. (Wer sonst könnte dies verhindern außer den wahlwerbenden Gruppen?) Bei vielen Aussagen und Rechtfertigungsversuchen fühlt man sich an eine Kindergartengruppe erinnert. Jede schräge Aktion einer Partei wird mit einer ähnlichen einer anderen Partei entschuldigt und gerechtfertigt. (D e r hat aber auch geschreddert...). Kein Vorwurf scheint zu schmutzig, um ihn nicht gegen den politischen Gegner zu verwenden (Drogenmissbrauch, Kinderpornografie, ...).

Dass Anstand, Respekt und Achtung vor einander auf der Strecke bleiben - daran hat man sich bereits gewöhnt. Was mir aber wirklich zu denken gibt, ist die völlige Missachtung der Bürgerinnen und Bürger. Der Ausgang der Wahl wird von vorneherein als gegeben angesehen (gewisse Wahrscheinlichkeiten zeichnen sich tatsächlich ab), bereits jetzt wird ausgelotet und spekuliert, wer mit wem "kann" oder "nicht kann". Dabei geht es allerdings, wie zu beobachten ist, in den seltensten Fällen um Sachlichkeit und Verantwortung, sondern um Animositäten und persönliche Befindlichkeiten

Sie, geschätzte Leserinnen und Leser, werden mitentscheiden, wer für die nächsten (fünf?) Jahre unser Land regieren wird. Ich bitte Sie, gehen Sie zur Wahl, machen Sie von Ihrem Wahl r e c h t Gebrauch. Es kann keine "Politikverdrossenheit" geben, lediglich ein ungeheures Missfallen am Benehmen der handelnden Personen.

Wir leben in einem sicheren, freien Land, in dem soziale Gerechtigkeit ebenso selbstverständlich sein soll wie eine gut florierende Wirtschaft. Keinen Platz haben sollten ausgeprägte Ideologien und selbstverliebte, machtbesessene Politiker.

Meint Ihre Bürgermeisterin Hedi Wechner







Stadtbauamt: Wohlfühlcharakter hat Vorrang

Stellen Sie sich vor, jeder gestaltet seinen privaten Lebensraum nach eigenem Gutdünken, legt Grünflächen an, baut Häuser, errichtet Straßen und Wege. Ohne Rücksicht auf bauliche Vorgaben oder langfristige großflächige Entwicklungsstrategie. Die Auswirkungen für die Stadt wären kaum vorstellbar. Diese Art von Gestaltungsanarchie würde wohl kaum jemand gutheißen. Ein konfliktfreies Zusammenleben wäre nicht möglich.

FÜR EINE GEORDNETE ENTWICKLUNG DER STADT

Das Bauamt ist an raumordnerische sowie gesetzlichen Vorgaben gebunden. Diese langfristi-Stadtentwicklungsstrategie, festgelegt im örtlichen Raumordnungskonzept, gibt nämlich genau vor, wohin sich die Stadt in den nächsten Jahren entwickeln soll. Teil dieser Raumordnung ist einerseits die sogenannte Flächenwidmung, die den Nutzungscharakter in bestimmten Gebieten vorgibt, das heißt ob sich ein Stadtgebiet als Gewerbegebiet, Mischgebiet oder Wohngebiet eignet und andererseits der Bebauungsplan, der das Baumaße vorgibt.

Für den Leiter des Stadtbauamtes, Architekt DI Hermann Etzelstorfer, eine unabdingbare Voraussetzung, um nicht nur das Zusammenleben angenehmer zu gestalten, sondern auch ein Mittel, um der Stadt selbst ein Gesicht zu geben, einen eigenen Charakter zu verleihen. Das ist in Wörgl, wie anderswo auch, nicht immer ganz einfach. "Und ich verstehe auch sehr viele Bauwerber, die gerne ihre Vorstellungen ihres Bauprojektes umgesetzt haben wollen. Aber es gibt eben Rahmenbedingungen, an die sich alle zu halten haben. Dass das nicht immer für Beifallsstürme sorgt, ist auch mir klar."

eingehalten werden, meint Etzelstorfer, der in dieser Angelegenheit auf mehr Verständnis hofft.

WOHLFÜHLCHARAKTER HAT VORRANG

Dieser ist für Etzelstorfer die Basis für die baulichen Gestaltungsmöglichkeiten innerhalb einer Stadt. "Denn nur in einer Stadt, in der man gerne wohnt, einer Stadt mit ausreichend öffentlichen Plätzen, wo man sich trifft, wo es angenehm ist, sich aufzuhalten, nur in so einer Stadt sind die Menschen zufrieden. Egoismen haben keinen Platz und sollen in den Hintergrund rücken. Es gilt,



volumen, also die Gebäudeaus- Für Etzelsdorfer sind Wohlfühloasen in der Stadt ein unbedingtes Muss.

vor allem auf das Gemeinwohl zu achten", sagt Etzelstorfer, dessen Idealbild für Wörgl noch lange nicht ausgeschöpft ist.

MEHR GRÜN IN DER STADT

In den Betrachtungen von Etzelstorfer nimmt die Schaffung von angenehmen klimatischen Verhältnissen in der Stadt einen hohen Stellenwert ein. "Es geht in diesem Zusammenhang um ein besonderes Stadtklima, klimafreundliche Bauweise miteingeschlossen". So wünsche er sich viel mehr Grün in der Stadt. Neben dem Pflanzen von Bäumen und Schaffung von Grünflächen tragen Fassaden- und Dachbegrünungen einen nicht unwesentlichen Teil zum Klima-

schutz bei. Und hat dafür auch wichtige Argumente: "Es ist mittlerweile bewiesen, dass eine extensive Begrünung eines Daches eine Klimaanlage ersetzen könnte. Studien zufolge wäre es im Gebäude in einem heißen Sommer um 3 Grad kühler, im Winter um denselben Temperaurunterschied wärmer", weiß Etzelstorfer, der in diesem Zusammenhang auch einen verbesserten Schallschutz, eine größere Feinstaubabsorption wie auch die Speicherung von Regenwasser am Dach, ins Rennen führt. Für Etzelstorfer stehen die geringen Mehrkosten in keinem Verhältnis zu den langfristigen

Vorteilen: "Dies wäre ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz und hilft uns, bei unserem Bemühen mit dem e5 Programm erfolgreich zu sein."

TAGESGESCHÄFT EINE GROSSE HERAUSFORDERUNG

Das hat mehrere Gründe. Zum einen ist Wörgl die gegenwärtig am schnellsten wachsende Stadt in Tirol, zum anderen muss das Wörgler Stadtbauamt mit 8 MitarbeiterInnen auskommen. Verglichen mit anderen ähnlich großen Kommunen haben diese mehr Personal zur Verfügung. Das Bauamt ist tagtäglich mit einer Vielzahl

von diversen Anfragen und Bauansuchen konfrontiert, die einer genauen, aber auch schnellstmöglichen Beantwortung bedürfen. Dem nicht genug. Zusätzlich ist das Bauamt auch für die Verwaltung gemeindeeigener Gebäude, Straßen und Wege, sowie für die Belange der Umwelt zuständig. Dass dann die Aktenberge auf den Schreibtischen "Überkopf" nehmen, ist Arbeitsrealität. "Trotzdem sind die BauamtsmitarbeiterInnen bemüht, jedes Anliegen so schnell wie möglich zu bearbeiten, um allen Ansprüchen gerecht zu werden", weiß Etzelstorfer, der die Arbeit und den persönlichen Einsatz seiner Mitarbeiter sehr schätzt.

INHALTSVERZEICHNIS

Stadt	3 -14
Wirtschaft findet Stadt	15 - 22
Leben findet Stadt	23 - 46
	47

IMPRESSUM

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Stadtgemeinde Wörgl, Bgm. Hedi Wechner. Redaktionelle Leitung & Ansprechpartner: Stadtmarketing Wörgl, Telefon 05332/7826114, redaktion@stadt.woergl.at. Medieninhaber und Verleger: Werbeagentur Haaser&Haaser, Bahnhofstraße 53, 6300 Wörgl, Telefon 05332/74545. Anzeigenverkauf: Haaser&Haaser, Tel. 05332/74545, stadtmagazin@haaser-haaser.cc., www.stadtmagazin-woergl.at, Titelbild. Andreas Hasselbeck. Auflage: 24.000 Stk. Erscheint 12x Jährlich in Wörgl, Söll, Wildschönau, Angath, Angerberg, Kundl, Kirchbichl, Hopfgarten, Itter, Bad Häring, Mariastein, Brixlegg, Kramsach, Reith i. A., Rattenberg, Breitenbach, Radfeld.

Neue Kommunikationsinsel in der Bahnhofstraße

m Zuge der kommenden Neugestaltung der Wörgler Bahnhofstraße hat die Stadtgemeinde probeweise eine neue "Wohlfühloase" aufgestellt.

Diese lädt alle Besucher der Bahnhofstraße ein, sich abseits des Trubels ein wenig Ruhe zu gönnen.

Kurz: die Seele baumeln zu lassen. Und das mitten im Grünen. Denn zur Straße bzw. dem Gehsteig hin ist diese mit Efeu und einer Weinrebe abgeschirmt.

An heißen Sommertagen sicherlich eine kühlende Bereicherung für Jung und Alt.

Keinesfalls ist die neue Wohlfühloase allerdings als Radständer oder Partyinsel gedacht.



Soll den Menschen abseits des Trubels ein wenig Ruhe verschaffen: Die probeweise aufgestellte Wohlfühloase im Zentrum der Wörgler Bahnhofstraße.

Richtlinie für den Heizkostenzuschuss 2019/2020

Das Land Tirol gewährt für die Heizperiode 2019/2020 nach Maßgabe der folgenden Richtlinie einen einmaligen Zuschuss zu den Heizkosten. Der Antrag kann im Bürgerbüro des Stadtamtes Wörgl von 01.07.2019 bis einschließlich 29.11.2019 gestellt werden. Der Heizkostenzuschuss beträgt einmalig € 250,00 pro Haushalt.

Antrags- bzw. zuschussberechtigt sind alle Personen mit aufrechten Hauptwohnsitz im Bundesland Tirol gem. § 3 TMSG

NICHT ANTRAGS- BZW. ZUSCHUSSBE-RECHTIGT SIND:

- Personen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung eine laufende Mindestsicherungs/ Grundversorgungsleistung beziehen,
- Bewohner/innen von Wohn- und Pflegeheimen, Behinderteneinrichtungen, Schülerund Studentenheimen

FÜR DIE ANTRAGSTELLUNG GELTEN FOL-GENDE NETTO – EINKOMMENSGREN-7EN:

• \in 910,00 pro Monat für allein stehende Personen

- € 1.380,00 pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- € 230,00 pro Monat zusätzlich für das 1. und 2. und
- € 160,00 für jedes weitere im gemeinsamen Haushalt lebende, unterhaltsberechtigte Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- € 500,00 pro Monat für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt
- € 340,00 pro Monat für jede weitere erwachsene Person im Haushalt

Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens, das sind alle Einkünfte, die den im gemeinsamen Haushalt lebenden / gemeldeten Personen zufließen, berücksichtigt. Das monatliche Einkommen ist ohne Anrechnung der Sonderzahlungen (13. und 14. Gehalt) zu ermitteln. Einkommen, die nur 12 x jährlich bezogen werden (z. B. Unterhalt, AMS-Bezüge, Pensionsvorschuss, Kinderbetreuungsgeld), sind auf 14 Bezüge umzurechnen

BEI DER ERMITTLUNG DES MONATLI-CHEN EINKOMMENS SIND NICHT ANZU-RECHNEN:

• Pflegegeldbezüge

- Familienbeihilfen
- Wohn- und Mietzinsbeihilfen
- Einkommen der minderjährigen Kinder im gemeinsamen Haushalt
- Witwengrundrenten nach dem KOVG
- Beschädigtengrundrente nach dem KOVG einschließlich der Erhöhung nach § 11 Abs. 2 und 3 KOVG
- Rentenleistung nach dem Heimopferrentengesetz
- Erhöhte Ausgleichszulage

BEI DER ERMITTLUNG DES MONATLI-CHEN EINKOMMENS SIND IN ABZUG ZU BRINGEN:

• Zu leistende Unterhaltszahlungen / Alimente, soweit gerichtlich festgelegt sind

DEM ANSUCHEN SIND FOLGENDE UNTERLAGEN IN KOPIE ANZUSCHLIESSEN:

- Monatliche Einkommensnachweise aller im gem. Haushalt gemeldeter Personen
- Einkommen der volljährigen Kinder im gem. Haushalt
- Melderechtliche Bestätigung der Wohnsitzgemeinde am Antragsformular



Aus der Sicht unserer Gemeindevertreter Wörgl entwickelt sich



Liste Hedi Wechner Christian Kovacevic

Vom Zubau des Seniorenheims, über die Installierung der Fernwärme, bis hin zum Neubau des Feuerwehrhauses und der bald fertig gestellten neuen Musikschule – in den vergangenen Jahren konnten wir in Wörgl absolut notwendige Vorhaben umsetzen. Weitere Meilensteine stehen uns noch bevor, unter anderem eine besonders prägende und langfristige Attraktivierung unseres Ortszentrums – vom Bahnhof bis zur Kirche.

Entwicklung bedeutet aber nicht nur neue Häuser und Straßen zu bauen, sondern vor allem auch soziale, kulturelle und gesellschaftliche Fortschritte zu machen. Besonders stolz macht mich die Entwicklung im Bereich der Jugend- und Gemeinwesenarbeit, wo wir mit unserem Verein "Komm!unity" in vielen Bereichen eine Vorreiterrolle einnehmen. Gerade im Kulturbereich ergänzen sich die Wörgler Vereine mit verschiedensten Angeboten an Menschen jeden Alters. Und das Team des Stadtmarketing bereichert mit einer Reihe von Veranstaltungen das Gesellschaftsleben und

lädt die Wörgler Bevölkerung zum gemeinsamen Zeitvertreib ein.

Wörgl ist eine sehr dynamische Stadt und das stete Wachstum ist ein Beleg dafür, dass es ein attraktiver Ort zum Wohnen, Leben und Arbeiten ist. Gerade deshalb braucht es auch laufend Konzepte und Visionen für eine gesunde Weiterentwicklung der Gemeinde.

Es wird in den nächsten Jahren noch viele weitere positive Entwicklungen in unserer Stadt geben. Zum Teil können wir diese selbst in die Hand nehmen, teilweise geben uns Bundesgesetze den Rahmen vor, in welche Richtung wir uns zu entwickeln haben.

Zumindest indirekt können wir uns an der künftigen Entwicklung Wörgls beteiligen, indem wir von unserem Wahlrecht bei der Nationalratswahl am 29. September Gebrauch machen und für eine gerechte, soziale und demokratische Entwicklung stimmen – für eine Gesellschaft der Menschlichkeit.



Wörgler Grüne Christine Mey

Eines der Kernthemen unserer politischen Tätigkeit ist und war der Verkehr in Wörgl. Zahlreiche Anträge, die wir seit dem Jahr 2004 zu diesem Fachgebiet eingereicht haben, stellen dies eindrucksvoll unter Beweis. Unter anderem haben wir die Vision einer Verkehrsberuhigung auf Höhe der Wörgler Pfarrkirche.

Der Verkehrsstrom in diesem Bereich mit derzeit täglich 25.000 Fahrzeugen muss massiv einschränkt werden. Als der geplante neue Stadtteil rund um den Andreas-Hofer-Platz zum Thema wurde, sahen wir die einzigartige Möglichkeit hier mitgestalten zu können. Wir suchten das Gespräch mit unserer Vertretung im Land und dem Bauherren. Nach dem positiven Feedback von beiden Seiten, haben wir Bürgermeisterin Hedi Wechner unseren Vorschlag unterbreitet und auch hier war die Resonanz wohlwollend. Es folgten Gespräche mit Teilen der Landesregierung, mit der Bitte um fachliche und finanzielle Unterstützung. Angesprochen wurde dabei auch die Fertigstellung der Nordtangente, sie ist der Schlüssel für alle weiteren

Planungen, denn eine kostenfreie Umfahrung des Stadtkernes muss garantiert sein. Auch von Seiten des Landes wurde der Handlungsbedarf erkannt und es ist mit einem postiven Bescheid (Fertigstellung) zu rechnen.

Zu unseren Aufgaben zählte es nun den Ist-Zustand zu erheben, Fakten zu sammeln und weitere Ideen aufzugreifen. Drei Arbeitsgruppen mit Bürgerbeteiligung - eine davon ausschließlich zum Thema Verkehr und Stadtentwicklung (Begrünung, öffentliche Plätze etc.) - wurden installiert mit der Zielsetzung, nach Bearbeitung unserer Ergebnisse durch Verkehrsexperten, ein verbindliches Konzept für unsere Gemeinde erstellen zu können. Besonderes Augenmerk galt der Verkehrsberuhigung beim Pflichtschulzentrum und, einmal mehr, der Fußgängerzone in der Bahnhofstraße. Zum Wohle der Bevölkerung und nicht zuletzt im Hinblick auf den Klimawandel, muss Wörgl hier neue Maßstäbe setzen. Spannende Zeiten kommen auf uns zu und wir freuen uns darauf!



Junge Wörgler Liste Michael Riedhart

Um in möglichst allen Lebenslagen abgesichert zu sein, sollte unserer Bevölkerung eine bestmögliche ärztliche Versorgung zur Verfügung stehen. Durch den Anstieg der Bevölkerungszahl ist jedoch besonders im ländlichen Bereich ein Ärztemangel gegeben. Somit sind unerwünschte Einschränkungen der Lebensqualität im medizinischen Versorgungsangebot präsent und man muss mit längeren Wartezeiten und gut besuchten Wartezimmern rechnen. In den nächsten Jahren wird durchschnittlich jeder dritte Allgemeinmediziner in Tirol über 65 Jahre alt sein, sodass sich dieses Problem noch zusätzlich verstärkt. Zu allem Überfluss geht auch noch jeder zweite Medizinabsolvent ins Ausland. Deshalb ist ein schnelles Handeln erforderlich.

In letzter Zeit wurden bereits wichtige Schritte in die zielführende Richtung gesetzt. Zum einen können Ärzte nun in Gruppenpraxen weitere Mediziner anstellen, zum anderen sind Primärversorgungseinheiten von Seiten des Bundes geplant. Dies erleichtert den Einstieg für junge Mediziner, außerdem kommt es zu weiteren Vorteilen wie zum Beispiel flexibleren Arbeitsmöglichkeiten und teilweise längeren Öffnungszeiten für die Patienten.

Auch im urbanen Raum wird die Lücke zwischen Bedarf und Angebot an Kassenärzten stetig größer – so auch bei uns in Wörgl. Als Politiker müssen wir uns dafür einsetzen, dass junge Ärzte auch bewusst den Standort Wörgl wählen. Die Politik muss daher weitere Anreize schaffen und die Rahmenbedingungen für Mediziner attraktivieren.

Die neue Primärversorgung ist der Schlüssel zu einer echten Verbesserung der Lebensqualität in der Gesundheitsversorgung, weil sich dabei Allgemeinmediziner gemeinsam mit anderen Gesundheitsberufen zu Teams zusammenschließen können. Dadurch ergeben sich zahlreiche Vorteile für Ärzte und Patienten. Die Patienten profitieren von längeren Öffnungszeiten, der verkürzten Wartezeit sowie einer besseren Betreuung. Die Ärzte finden sich in einer dynamischen Teamarbeit, flexibleren Arbeitseinteilung und einem Fundus aus umfangreichem Wissen wieder.

In Wörgl wäre das GZW (Gesundsheitszentrum Wörgl) eine ideale Einrichtung für die Umsetzung dieser Maßnahmen. Daher ist eine konstruktive Zusammenarbeit der Kursana GmbH, dem Land Tirol, der Tiroler Gebietskrankenkasse und der Ärztekammer notwendig, um die ärztliche Versorgung auch in Zukunft bestmöglich gewährleisten und ausbauen zu können.



Wörgler Volkspartei Kayahan Kaya

Mit unseren täglichen Kaufentscheidungen können wir dazu beitragen, die Welt ein wenig zu verändern. Immer mehr Konsumentinnen und Konsumenten legen Wert auf eine bewusste und gesunde Ernährung und entscheiden sich daher für Produkte aus ihrer Region. Damit unterstützen sie nicht nur die heimischen Bauern und ProduzentInnen von LEBENsmitteln, sondern tragen auch zum Umwelt- und Klimaschutz bei.

Unser Bekenntnis zur Regionalität ist ökonomisch wertund sinnvoll. Der regionale Wirtschaftskreislauf wird dadurch angekurbelt und gestärkt. Die Wertschätzung für regionale Produkte bringt eine höhere Wertschöpfung, die im Land und bei uns in der Region bleibt.

Regionale Produkte zu kaufen, ist aber auch gesünder und ökologischer. Wer beispielsweise Milchprodukte aus Tirol kauft, kann sich einerseits über qualitativ hochwertige Produkte freuen und verhindert andererseits einen kilometerweiten Transport aus ferneren Regionen. Lärm und Abgase für die weiten Lieferwege und der Energieverbrauch für den Verkehr und für die lange Lagerung werden somit vermieden. Oder wer kennt ihn nicht, den Geschmacksunterschied zwischen Gemüse und Obst, das nicht lange vom Tiroler Feld bis auf den Teller benötigt, und jenem von Erzeugnissen aus Italien oder Spanien? Das frische und lokale Produkt ist deutlich schmackhafter und enthält auch meist mehr Vitamine und Mineralstoffe. Der Kauf und die Verwendung heimischer Produkte tun also uns Menschen und der Natur gleichermaßen gut!

Beim täglichen Einkauf können wir also beweisen, ob wir mündige KonsumentInnen sind, Verantwortung tragen und die Welt gemeinsam ein bisschen besser machen wollen. Kommen Sie doch wieder einmal zum Bauernmarkt Wörgl, der zwischen März und Dezember jeden Samstag in der Bahnhofstraße eine bunte Vielfalt an regionalen Erzeugnissen bietet!

Regionale Produkte zu kaufen, zahlt sich aus und tut gut! Und das ist doch ein schönes Gefühl!



Riedhart - Kapelle feierlich eingesegnet



War wohl der letzte offizielle öffentliche Auftritt, bevor er sein neues Amt im Gasteinertal übernimmt: Stadtpfarrer Theo Mairhofer bei der Segnung.



Freuten sich gemeinsam über die gelungene Renovierung: BGM Hedi Wechner, Kulturreferentin Gabi Madersbacher (2.v.r.) und Vizebürgermeister Hubert Aufschnaiter (r.)

Mit einem Festakt wurde Anfang August die renovierte Riedhart Kapelle ihrer Bestimmung übergeben. Da konnte auch der lang anhaltende Regen nichts daran ändern, denn die Freude bei allen an der Sanierung Beteiligten war groß, zumal die Riedhart Kapelle ein wahres geistliches wie auch künstlerisches Kleinod in Wörgl ist.



Renovierten die Riedhart Kapelle bereits im Jahr 1980. Die Junge Wörgler Volkspartei unter Organisationsleiter Simon Mayer: (v.l.n.r.) Markus Steinbacher, Guido Riedl, Simon Mayer, Maria Gasteiger (ehemals Mayr), Heinz Eisenbach, Stefan Grabher und Walter Mayr. Nicht auf dem Bild Klaus Huber, der heutige Bauhofleiter, der damals für den Dachstuhl verantwortlich zeichnete.

Die Kapelle wurde in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts von Michael Ruech erbaut. Ruech selbst war als Original bekannt, vor allem auch als Verfasser verschiedener G'stanzln und Spottgedichten, von denen das "Schweizerlied" das bekannteste ist. Die Kapelle ist also im Vergleich zu anderen derartigen sakralen Kleinoden noch relativ jung, durch ihre Nähe zur Bundesstraße allerdings umso mehr schädlichen Umwelteinflüssen ausgesetzt. Und so musste die Kapelle bereits 1980, damals von der Jungen Wörgler Volkspartei unter Simon Mayer eigenhändig renoviert werden. Damals war auch der Wörgler Künstler Franz Schunbach involviert. Er war es, der die Maria mit Kind über der Tür und die Schutzmantelmadonna im tonnengewölbten Innenraum der Kapelle damals historisierend nach dem Vorbild der italienischen Renaissance ausgeführt hat. Was viele nicht wissen: Schunbach hat in der Maria mit Kind damals auch Simon Mayer verewigt. Gut sichtbar, trägt das Kind doch tatsächlich rotes Haar.

Nun, knapp 40 Jahre später hat der Zahn der Zeit einmal mehr seine Spuren hinterlassen. Und so traten Günther Moschig und Kulturreferentin Gabi Madersbacher auf den Plan, die Kapelle erneut einer Renovierung zu unterziehen und konnten mit den Familien Rissbacher, Morandell und Riedhart auch private Sponsoren dafür begeistern. Rund die Hälfte der notwendigen Mittel wurden von diesen gemeinsam zur Verfügung gestellt, für die Stadt selbst ein Glücksfall. Und so wurde unter großer Mithilfe des Wörgler Bauhofs, Bauleiter Georg "Maxä" Griesser und des Bundesdenkmalamtes unter Dr. Reinhard Rampold die Ka-

pelle samt Inventar saniert. Stichwort Bundesdenkmalamt: Dieses hat die Riedhart Kapelle nun unter Denkmalschutz gestellt und so gehört diese zu den vielen sakralen Denkmälern, die die reiche Vielfalt der Tiroler Kultur widerspiegeln. Bei der Segnung durch Pfarrer Theo Mairhofer waren dann auch alle gut gelaunt, obwohl dies wohl der letzte große öffentliche Auftritt des beliebten Stadtpfarrers war.

ZAHLEN UND FAKTEN

Projektierte Gesamtkosten: € 45.000,-Endabrechnung: € 43.000,-Private Sponsoren: € 20.000,-



Die Riedhart Kapelle nach der Renovierung. Ein sakrales Kleinod in Wörgl.

Landesvolksanwältin kommt nach Wörgl

Der nächste Sprechtag der Landesvolksanwältin Mag. a Maria Luise Berger in Wörgl findet am Mittwoch, den 18. September 2019 statt. **Beginn:** 09:00 Uhr

Anmeldungen erforderlich unter:

Telefon: 0800 100 301 kostenfrei oder E-Mail: landesvolksanwaltschaft@tirol.gv.at

Kommen Sie mit Ihren Anliegen! Wir sind auch für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige da.

VIELE NEUE BÜCHER

Bilderbücher, Kinderund Jugendbücher, Romane und Sachbücher ZEITSCHRIFTEN

Geöffnet: MO+DO 15 bis 19 Uhr, Tel. 05332-74146-17 Nach Vereinbarung: Tel. 0699-12005930 obw@snw.at

obw@snw.at www.woergl.bvoe.at



6300 WORGL BRIXENTALERSTR. 5



Geschichten aus dem Wörgler Tierreich

AUS DEM NEST GEFALLEN...

...und von Mitarbeitern des Bürgerbüros gerettet worden ist ein Jungfalke beim Stadtamt Wörgl. Der Jungvogel dürfte wohl ein bisschen übermütig gewesen sein. Den Sturz in die Tiefe hat er aber ohne größere Blessuren überlebt. Nach einer ärztlichen Untersuchung konnte Entwarnung gegeben werden. Nun wird der Jungfalke in einer Aufzuchtstation wieder aufgepäppelt und dann in Wörgl wieder in die Freiheit entlassen. Die Turmfalken sind Teil eines Ansiedlungsprojektes im Gemeindegebiet von Wörgl, um der Taubenplage im Stadtgebiet Herr zu werden. Bis jetzt haben sich 3 Falkenpaare in Wörgl häuslich niedergelassen.



Ein bisschen steht dem jungen Turmfalken der Schreck noch ins Gesicht geschrieben. In ein paar Wochen schon soll er allerdings seine Kreise über den Dächern von Wörgl ziehen.



Jagdaufseher Hans-Peter Monitzer entließ Bambi am nahen Waldrand in die Freiheit.

BAMBI HAT SICH VERLAUFEN

Groß war unlängst die Aufregung in der Fachschule für wirtschaftliche Berufe in Wörgl. Dort war ein kleines Rehkitz im Vorgarten der Schule gefangen und versuchte verzweifelt, die Umzäunung zu überwinden. Schließlich mussten Revierjäger Hubert Aufschnaiter, seine Tochter und Jagdaufseher Hans-Peter Monitzer ausrücken und das Tier aus seiner misslichen Lage befreien. Was dann auch gelang. Bambi wurde anschließend am nahen Waldrand wieder in die Freiheit entlassen.

Umweltsünder am Hennersberg

"Was geht in den Gehirnen dieser Menschen nur vor", fragt sich eine entsetzte Wanderin, bevor sie sich am Aussichtsplatz am Hennersberg auf eine Bank hinsetzt. Inmitten von Plastikmüll, geleerten Pfandbierflaschen, Dosen und Zigarettenschachteln samt Stummeln. Auch in der angrenzenden Kuhwiese selbst schaut's nicht besser aus. "Ich verstehe das einfach nicht", sagt die fassungslose Wanderin, "wie kann man nur so rücksichtslos sein? Tatsächlich scheint das Thema Umweltschutz bei einigen noch nicht angekommen zu sein." Und so bleibt nur, derartige Umweltsünden gebetsmühlenartig aufzuzeigen, ohne Aussicht auf Erfolg.



Schöne Aussicht: Den Rest besorgt die Natur

Zum "Runden" alles Gute



Freuten sich über die Einladung von Bürgermeisterin Hedi Wechner: (v.l.n.r.) Angelika Wieser, Monika Haberl, Astrid Rieser, Brigitte Dürrmoser und Hannes Egger.

Wie doch die Zeit vergeht. Gestern noch im Kindergarten, heute schon 50. Traditionell lud Bürgermeisterin Hedi Wechner fünf Gemeindebedienstete zu sich ein, um diesen zum runden Jubiläum zu gratulieren. Und wie es eben bei derartigen kleinen Jubiläumsfeiern so ist, kam die eine oder andere Geschichte aus der Vergangenheit nicht zu kurz. Lustig war's allemal. Und zum Trost vor allem für die Damen in dieser Runde: Ein von euch gefordertes "digitales Lifting" war nicht notwendig. Ihr schaut's alle noch sehr jung aus.



FAMILIE & KINDER

Elternberatung (auch bei Essstörungen, Suchtabhängigkeit)

Erziehungsberatung (auch bei Trennungen, Scheidung, Pubertät)

Mutter/Kind: audiopädagogisches Lern- und Horchtraining; "Besseres Rechnen, Schreiben und Lesen" Starkes Vatersein

www.beratungszentrum-tirol.at beratungszentrum@aon.at 05332/23153 oder 0676/6026867

Mütter-Eltern-Beratung

MO, 14–16 Uhr (wöchentlich) mit Dipl.-Heb. Waldtraud Pöll und Dipl.-Heb. Veronika Rom-Erhart in Zusammenarbeit mit der Landessanitätsdirektion Krabbelstube Wörgl, Fritz Atzl-Straße 9

Geburtsvorbereitungskurs

MO, 18.00-19.45 Uhr (wöchentlich) Dipl.-Heb. Waltraud Pöll 0699/11959258 Dipl.-Heb. Michaela Tischler 0676/6568537 Städt. Kindergarten Wörgl, Prof. Grömer-Weg 1 Anmeldung erforderlich!

Babymassage (monatlich) mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll

Babyshiatsu

Dipl.-Heb. Waltraud Pöll, 0699/11959258 Krabbelstube Wörgl, Fritz Atzl-Straße 9 Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl, Termine telefonisch erfragen!

Babymassage (0 - 6 Monate)

mit Birgit Gruber, fortlaufend vormittags bei jeweils genügend Anmeldungen EKiZ Wörgl, Kinderhaus Miteinander

Geburtsvorbereitendes Yoga für Schwangere mit Karin Ritzer EKiZ Wörgl, Kinderhaus Miteinander.

Anmeldungen unter: 0680/3347536 oder www.kinderhausmiteinander.at

HILFE & SERVICE

Alexander Osl, Diätologe und systemischer Coach Praxis für Ernährungsberatung MO, DO, FR 8–12 und 14–18 Uhr (wöchentlich) 05332/75224, kostenloses Erstgespräch info@alexanderosl.com, www.alexanderosl.com Für Onlineberatung: online@eat4fun.eu, www.eat4fun.eu Silvia Haid, Heilmasseurin 0676/9190586

Mag. Claudia Mayer

Psychotherapeutin in Ausbildung und Supervision 0676/5811712, claudia.mayer.2@gmx.at www.claudia-mayer.at

Mag. Daniela Wabscheg

Psychotherapeutin in Ausbildung und Supervision 0664/5220544, praxis@danielawabscheg.at www.danielawabscheg.at

Jeanin Unterer

Physiotherapeutin, Osteopathin 0660/1653737, physiotherapie-unterer@hotmail.com www.wildschoenau-physio.at

Mannsbilder Wörgl - Männerberatung Mi, 17-20 Uhr und nach Vereinbarung Bahnhofstraße 53, 4. Stock, 0650/5766444 beratung.woergl@mannsbilder.at www.mannsbilder.at

Diät- und Ernährungsberatung Gesundheits-und Sozialsprengel Wörgl 05332/74672, Termine auf Anfrage!

Psychosoziale Beratung

MO–FR, 10–12 Uhr TGKK-Außenstelle Wörgl, Poststraße 6c, 0664/1991991, Termine auf Anfrage!

Psychosoziale Betreuung für Krebspatienten

MI (auf Anfrage, wöchentlich) mit Frau Dr. Pramstrahler-Ennemoser, Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl, 05332/74672

Selbsthilfegruppe LICHTBLICK

zum Thema "Menschen mit psychischen Problemen", reine Betroffenengruppe, 0664/1694724, Termine auf Anfrage!

Ursachen für Lernstress

Mag. Angelika Gatt, 0650/5577638 Giselastraße 4, Wörgl, Termine auf Anfrage!

Treffen der SHG-Fibromyalgie

jeweils erster Mittwoch im Monat 18–20 Uhr, Seniorenheim, Fritz Atzl-Straße 10, Martina Karrer, 0664/1048726 karremartina@hotmail.com, Termine auf Anfrage!

Selbsthilfegruppe für Alkoholiker

MO, 19–21 Uhr (wöchentlich) FR, 19.30–21.30 (wöchentlich) **Selbsthilfegruppe für Angehörige** MO, 19–21 Uhr (wöchentlich) Tagungshaus Wörgl, 1. Stock 0664/5165880, www.anonyme-alkoholiker.at

Selbsthilfegruppe "Angehörige und Freunde nach Suizid"

0676/7774500, geli.pardeller@gmail.com Termine auf Anfrage!

Familienberatung Wörgl

MO, 10–12 u. 13–15 Uhr, DI, 8–13 Uhr, MI, 10–12 u. 14–20 Uhr Beratung stärkt – öffnet – verändert 0662/8047 6895, fb-woergl@beratung.kirchen.net Josef Stelzhamer-Straße 2, Wörgl Termine auf Anfrage!

7/24-Stunden Personenbetreuung

Tiroler Unterland 05332/71011, 0650/5332102 7-24-betreuung@snw.at Termine auf Anfrage!

Selbsthilfegruppe "Lebenslang – doch endlich frei"

Thema: sexueller Missbrauch und Vergewaltigung jeden 2. MI, 19 Uhr (monatlich)
Alexandra Salvenmoser
0664/73858642, alsaho@gmx.at
Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl,
Fritz Atzl-Straße 6

Lebensberatung (Neuorientierung, Neufindung, Berufung, Vision)
Krisen- und Konfliktberatung
(in der Familie, Partnerschaft, Firma)
Lebens- und Sterbebegleitung
(auch für Angehörige)
www.beratungszentrum-tirol.at
beratungszentrum@aon.at
05332/23153 oder 0676/6026867
Termine auf Anfrage!

Gesundheitspsychologische Beratung

MO 14–18 Uhr (wöchentlich) Kostenloses Angebot des Landes Tirols Mag. Alexandra Steger, 0664/2523261 MO-FR, 8–12 Uhr Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl, Fritz Atzl-Straße 6

DIES & DAS

Meditation mit Gertraud Kapfinger jeden 2. FR, 19.00–21.30 Uhr

Polyt. Schule Wörgl, Unterguggenberger Straße 8 0699/10054287, hut-tanz-g.kapfinger@chello.at

Seniorennachmittag zum Kartenspielen und Hoagaschten

DO, 13.30–17.00 Uhr (wöchentlich) Tagungshaus Wörgl Seniorenbund, Helmut Knoll 05332/21945

Ing. Arno Richter – Dipl. Energetiker/ Mentaltrainer

DI 18 Uhr (wöchentlich), kostenlose Erstberatung 0660/6547766, arno@arnorichter.net www.arnorichter.net Kinder willkommen!

Strick- und Häkelkurs

DI und DO 18–22 Uhr (wöchentlich) Monis Masche 0676/7449191, Innsbrucker Straße 45, Wörgl Thema frei wählbar!



Sprachtreff für Frauen, Deutschlerngruppe

DI, 9-12 Uhr (wöchentlich) LEA Produktionsschule Wörgl, Angather Weg 5b Kayahan Kaya 0664/88745206

Tagesmütter in Wörgl

MO, DI, DO von 9-12 Uhr (wöchentlich) Elisabeth Unterberger 0650/5832687 Kaiserbergstraße 30/13, 6330 Kufstein kufstein@atmtv.at

Allerwegpilgern | Stille Wanderung | Death Café

Peter A. Thomaset 05332/23153 oder 0676/6026867 Termine auf Anfrage!

Wertstoffhof Wörgl

Dienstag und Freitag von 7-19 Uhr Samstag von 8-12 Uhr

■ GESUNDHEIT & SPORT

STOTT Pilates® INTERMEDIATE-KURS I & II DI, 18-19 Uhr und 19-20 Uhr Doris Peterer, EKiZ Wörgl Kinderhaus Miteinander

Herzsportgruppe Wörgl

MO, 18.30-20.00 Uhr (wöchentlich) Gymnastische Übungen sowie autogenes Training (nach einem Herzinfarkt) mit Dr. Gerald Bode im Turnsaal RZ Bad Häring 05332/76793 oder 0664/1212600 Veranstalter: Herzsportgruppe Wörgl

Kindertraining Tricking/Parkour/Akrobatik (bis 12 Jahre)

DI, 18-19 Uhr, SO, 17.30-18.30 Uhr (wöchentlich), The Base

Tricking/Parkour (ab 12 Jahren) DI, 19.00-20.30 Uhr, DO, 18.00-19.30 Uhr (wöchentlich)

Capoeira (ab 12 Jahren)

DO, 19.30-21.00 Uhr, SO, 18.30-20.00 Uhr (wöchentlich), mit Stefan Opperer, The Base

Veranstalter: agitatio.org - sports community 0660/3406127, Bahnhofstraße 41, Wörgl

Kickboxen für Kinder ab 5 Jahren DI, 17-18 Uhr, FR, 17-18 Uhr

(wöchentlich)

Kickboxen für Jugendliche und Erwachsene

DI ab 20 Uhr, DO ab 19.30 Uhr, FR ab 18 Uhr 0676/5049549, **ACT Fitness Wörgl**

Kinder Yoga mit Nadja, MO 16 Uhr (60 min) Ladies only, MO 8 Uhr (75 min) Yoga für den Rücken, DI 7.30 Uhr (60min) yoga@studio-be.at

Hatha Flow YOGA

DO 19.00-20.30 Uhr (wöchentlich) Pfarrkindergarten 0699/18585996, sonjaschilcher@hotmail.com www.sonyoga.at

Allgemeine Kräftigungsgymnastik für onkologische Patienten DI, 17-18 Uhr (wöchentlich)

Kindergarten Grömerweg

BODEGA moves® - Bodywork meets Yoga DI, 17.30-18.30 Uhr (wöchentlich) Volksschule Wörgl II

Power Workout

MI, 19.40-20.40 Uhr (wöchentlich) Volksschule Wörgl II

Rücken-Fit

DO, 18-19 Uhr (wöchentlich) Kindergarten Mitterhoferweg

Fit durch smovey

DO, 19-20 Uhr (wöchentlich) Kindergarten Mitterhoferweg

ASKÖ - Club Aktiv gesund Wörgl 0512/589112, anmeldung@askoe-tirol.at, www.askoe-tirol.at

Zumba fitness - tanz dich fit MO, 19.15-20.10 Uhr (wöchentlich)

Stretch & Relax - Dehnen und Entspannen

MO, 20.30-21.00 Uhr (wöchentlich) VZ Komma Wörgl / großer Saal Anja Masin, 0699/11665337 www.zumba-anja.com

Treffpunkt:

TANZ. Tanzen ab der Lebensmitte

MO, 14.30-16.00 Uhr (wöchentlich) mit Tanzleiterin Evi Greiderer Tagungshaus Wörgl, Brixentaler Straße 5 DÖ, 17.00-18.30 Uhr (14 tägig) Volksschule Bruckhäusl DO, 17.30-19.00 Uhr (14 tägig) Pfarrkindergarten Wörgl

Gesundheitsyoga Fit & Gesund

Jeden Alters, auch bei körperlichen Beschwerden Yogatraining - Körper, Atem, Geist, Stille Stress- und Burnout-Präventionsübungen www.beratungszentrum-tirol.at beratungszentrum@aon.at 05332/23153 oder 0676/6026867

Senior Aktiv

Termine auf Anfrage!

MO, DI, MI, DO, 9.15-10.00 Uhr (wöchentlich, ausgenommen Feiertage) Veranstalter: Wörgler Wasserwelt

DÖ, 18.30-19.15 Uhr (wöchentlich) der bezahlte Badeeintritt berechtigt zur kostenlosen Teilnahme.

Hatha Yoga mit Vijaya (Indien)

MI, 17.30 - 18.45 Uhr, SO, 17.00 - 18.15 Uhr

Yoga Nidra

(Tiefenentspannungs-Technik)

MI, 18.50 - 19.30 Uhr, SO, 18.20 - 19.00 Uhr

(Beide Wöchentlich) Madersbacherweg, Wörgl 0677/62060254 vkumari44@hotmail.com

Qi Gong Tibetisch MI, 18.30–19.30 Uhr

Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

MO, 20.10-21.20 Uhr (wöchentlich) HAK Halle West Wörgl

Qi Gong Traditionell DI, 19–20 Uhr (wöchentlich) Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

Yoga

DI, 18.00–18.55 Uhr (wöchentlich) Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

Kampfkunst Erw./Jugend

MO, 19-20 Uhr (wöchentlich) HAK Halle West DO, 19.30-21.00 Uhr (wöchentlich) HAK Halle West FR, 19.10-20.10 Uhr (wöchentlich) HAK Halle Ost

Kampfkunst Kinder 6-10 Jahre FR, 18 – 19 Uhr (wöchentlich) HAK Halle Ost

Budo Akademie - Christian Zangerl 0664/2437807

Taekwondo für Anfänger

MO, 17.50-19.00 Uhr (wöchentlich) Kinder 6-12 Jahre MO, 18.30-20.00 Uhr (wöchentlich) Kinder, Jugendl. u. Erwachsene DO, 18-19 Uhr (wöchentlich) Kinder 6-12 Jahre DO. 19.00-20.30 Uhr (wöchentlich) Kinder, Jugendl. u. Erwachsene

ILYO Wörgl, 0699/10002404 ilyo@gmx.at, www.ilyo.at

American Football Training Kampfmannschaft:

MO und MI 19-21 Uhr Sportplatz Schulzentrum Innsbrucker Straße 34, 6300 Wörgl

Jugend:

MĬ 17-18.30 Uhr Sportplatz Pflichtschulzentrum Adolf Pichler-Straße/M. Unterguggenberger-Straße, 6300 Wörgl

Michael Scharnagl 0676/7343814

Taekwondo und Selbstverteidigung **Kindertraining** MO 17.45-18.45 Uhr, DO 17.45-18.45 Uhr

Erwachsenentraining

MO 18.30-20 Uhr, DO 18.30-20.00 Uhr

Daniel Pirchmoser, 05372/6247 pirchmoser.dj@aon.at, taekwondo-woergl.at

ENTSPANNUNGSABENDE - WELLNESS FÜR DIE SEELE

jeweils DI, 15.10., 22.10., 05.11. und 12.11.2019 von 18.30-19.30 Uhr Psychologie Siller, Bahnhofstraße 53, Wörgl Anmeldung bei Mag. Elke Siller 0664/73068232, es.psychologie@mailbox.org www.psychologie-siller.at

Damenturnen-Turnerschaft Wörgl

MI, 19-20 Uhr (wöchentlich) Mitgliedsbeitrag: € 60,- pro Jahr Turnhalle der Fachsch.f.wirtschaftl Berufe Monika und Hedi 0699/11626883



Konsumerhebung 2019/20

Wie viel geben Haushalte in Österreich für Lebensmittel, Kleidung oder Wohnen aus? Wie unterscheiden sich die Ausgaben von Jungfamilien, Singles oder Seniorenhaushalten? Fragen wie diese beantwortet die Konsumerhebung, die alle fünf Jahre von Statistik Austria durchgeführt wird. Sie gibt nicht nur Aufschluss über die Konsumgewohnheiten der Haushalte, sondern liefert auch Informationen über Lebensstandard und Lebensbedingungen unterschiedlicher sozialer Gruppen. Dadurch dient sie etwa Sachverständigen zur Schätzung von Unterhaltszahlungen oder Lebenshaltungskosten.

Die Ergebnisse fließen auch in viele weitere wichtige Statistiken ein, etwa in die Zusammenstellung des Warenkorbes zur Inflationsberechnung (VPI und HVPI). Der Verbraucherpreisindex (VPI) ist ein Maßstab für die allgemeine Preisentwicklung oder Inflation, von der private Haushalte beim Erwerb von Waren oder Dienstleistungen unmittelbar betroffen sind. Er wird zur Wertsicherung von Geldbeträgen verwendet, etwa bei Mieten oder Versicherungen, und ist Basis für Lohn- oder Pensionsverhandlungen. Der Harmonisierte Verbraucherpreisindex (HVPI) hingegen dient dem Vergleich der Inflationsraten auf europäischer Ebene. Als besonderes Service steht Ihnen unter https:// www.statistik.at/indexrechner/ ein Wertsicherungsrechner zu Verfügung, mit dem Sie selbst kostenfrei Berechnungen online durchführen können. Außerdem haben Sie unter http://pic. statistik.at/persoenlicher inflationsrechner/ die

Möglichkeit, Ihre persönliche Inflation anhand der eigenen Ausgaben zu berechnen und mit der allgemeinen Teuerungsrate zu vergleichen.

WIESO TEILNEHMEN?

Die Ergebnisse der Konsumerhebung liefern für Politik und Wissenschaft wesentliche Erkenntnisse über die Lebens- und Ausgabensituation von Haushalten in Österreich und dienen u.a. der Zusammenstellung des "Warenkorbes" für den Verbraucherpreisindex. Sie fließen damit in sozialpolitische Entscheidungen ein, die letztlich auch unser persönliches Leben betreffen. Wir bitten Sie sehr herzlich um Ihre Teilnahme. Sie gestalten dadurch die Zukunft Österreichs aktiv mit. Wir sind bemüht, Ihnen die Teilnahme an der Konsumerhebung so angenehm wie möglich zu zu machen:

- Ihre Mitarbeit ist freiwillig und wird mit einem € 50,- Einkaufsgutschein honoriert, den Sie in vielen Geschäften und Restaurants einlösen können.
- Die Führung eines Haushaltsbuches verschafft Ihnen zudem einen guten Überblick über Ihre täglichen Ausgaben.
- Sie können die Eintragungen ins Haushaltsbuch auch bequem online vornehmen – auf jedem PC mit Internetzugang und mit unserer App auf Ihrem Smartphone.

WAS IST ZU TUN?

- Beantwortung des ersten Fragebogens mit Erhebungsperson
- 14 Tage Haushaltsbuchführung, wahlweise auf Papier oder elektronisch
- Beantwortung des zweiten Fragebogens

DATENSCHUTZ

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen über die Gesellschaft und Wirtschaft Österreichs. Datenschutz und Geheimhaltung haben dabei oberste Priorität und unterliegen strengen gesetzlichen Regelungen. Darüber hinaus können Sie darauf vertrauen, dass Ihre Angaben ausschließlich statistischen Zwecken dienen. Weitere Informationen finden Sie in der Beilage: Datenschutzinformation für die Konsumerhebung 2019/20.

PRAKTISCHE HINWEISE

Für eine rasche und genaue Beantwortung einiger Fragen kann es sinnvoll sein, Unterlagen, etwa über regelmäßige Ausgaben (z.B. für Wohnen, Energie, Versicherungen), zur Hand zu haben. Während der 14-tägigen Haushaltsbuchführung hilft Ihnen das Sammeln von Kassabelegen dabei, alle Ausgaben vollständig aufzuzeichnen.

HABEN SIE NOCH FRAGEN?

Das Erhebungsteam beantwortet Ihnen gerne Ihre Fragen zu dieser Erhebung:

Telefon: (01) 71128 8338 (Mo-Fr 9:00-15:00 Uhr), E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at.



Wahlservice zur Nationalratswahl 2019

Am 29. September wird gewählt. Unsere "Amtliche Wahlinformation" erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Nationalratswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Anfang September eine "Amtliche Wahlinformation – Nationalratswahl 2019" zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun? Zur Wahl am 29. September bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahl-

lokal mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen. Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer "Amtlichen Wahl-information", weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden perso-nalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der "Amtliche Wahlinformation" können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag. at Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 25. September. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 29. September 2019, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE
WAHLKARTENANTRÄGE DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION! SIE
ERLEICHTERN UNS
WESENTLICH DIE
ARBEIT!

Achtung: Die angebrachten Barcodes auf der "Amtlichen Wahlinformation" dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung.



Veranstaltungen im Tagungshaus

MO, 09.09.19, 14:30 - 16 Uhr treffpunkt: Tanz Tanzen ab der Lebensmitte, mit Evi Greiderer

MO, 09.09.19, 19:30 - 21 Uhr Ökumenische Bibelrunde mit Prof. Mag. Josef Simmerstätter

DI, 10.09.19, 13:30 - 17 Uhr Lautlos miteinander sprechen Erfahrungsaustausch von gehörlosen und hörbehinderten Menschen, mit Marianne Aigner

MI, 11.09.19, 19:45 - 21:15 Uhr Yoga (7 Abende), mit Peter A. Thomaset

DO, 12.09.19, 19:30 - 21:30 Uhr Der Inn einst und ietzt Eine spannende Zeitreise als Diavortrag, mit Dr. Werner Schwarz

FR. 13.09.19 18:30 - 20:30 Uhr Portrait-Karikaturen (10 Termine) Zeichenkurs, mit Nikolaus Kurz

SA, 14.09.19, 8 - 20 Uhr Auf den Spuren Kaiser Maximilians I. Tagesfahrt nach Augsburg

MO, 16.09.19, 16:30 - 18 Uhr Yoga - Balance für Körper, Geist und Seele (10 Termine), mit Peter A. Thomaset

MO, 16.09.19, 08:30 - 09:30 Uhr Fit und gesund in die Woche 12 Bewegungsrunden, mit Peter A. Thomaset

MO, 16.09.19, 19 - 21 Uhr Heikle (Eltern)gespräche Impuls- und Infoabend zum Lehrgang, mit Mag.a Robin Menges und Veronika Prantl

FR, 20.09.19, 19:30 - 21 Uhr Eine künstlerische Zeitreise Vernissage und Konzert mit Sepp Rangger und dem Jazztrio

MO, 23.09.19, 19:30 - 21 Uhr Die Schätze in uns und anderen entdecken Eine wertschätzende Beziehungskultur gestalten Vortrag, mit Dr.in Shima Poostchi

Beginn: MO, 23.09.19, 10 - 11 Uhr Life Kinetik (6 Termine) Wirksames Gehirntraining mit Bewegung und Spaß, mit Christoph Huber

Beginn: DI, 24.09.19, 15:30 - 17 Uhr Große Kunst in Kinderhand Ein Mal- & Farbenprojekt für junge Künstler*innen Semesterkurs, mit Liubov Mur

FR, 27.09.19, 18 - 21 Uhr und SA, 28.09.19, 9 - 12 Uhr

Wenn Sprache Frieden stiftet Wie ich gewaltfrei kommunizieren kann Workshop mit Mag.a Barbara Rampl BA

Tagungshaus, Brixentaler Straße 5, 6300 Wörgl 05332/74146, info@tagungshaus.at, www.tagungshaus.at

Die Schätze in uns und anderen entdecken

EINE WERTSCHÄTZENDE BEZIEHUNGSKUL-**TUR GESTALTEN**

Wenn Beziehungen zwischen den Menschen gelingen, hat das weniger mit Glück zu tun, sondern mit der Bereitschaft, die inneren wertvollen Charaktereigenschaften zu entdecken und zum Wohle aller zu entwickeln. Es sind diese Schätze, die uns helfen, eine Haltung des Lernens und der Achtsamkeit einzunehmen,

verständnisvoll zu sein und die Interaktion mit Erwachsenen und Kindern mit unterschiedlichen Persönlichkeiten, Lebensentwürfen, Kulturen, Sprachen und Religionen als Bereicherung zu erleben. Ein Vortrag mit Trainerin und Coach im Bereich Charakterbildung Drin Shima Poostchi am Montag, 23. September 2019 von 19:30 bis 21:00 Uhr, Beitrag: € 12.-, Anmeldung erforderlich



Wenn Sprache Frieden stiftet

WIE ICH GEWALTFREI KOMMUNIZIEREN KANN

Wünschen Sie sich mehr Verständnis für Ihre Situation und Ihre Bedürfnisse? Wollen Sie gehört werden und Ihren Mitmenschen mitteilen können, was Sie brauchen, damit es Ihnen gut geht? Möchten Sie die Gefühle und Bedürfnisse Ihres Gegenübers hören können, um eine gemeinsame Lösung zu finden? Die Gewaltfreie Kommunikation ist ein praktisches Werkzeug, das Ihnen hilft, verlorengegangenes Wissen und Können wieder zu entdecken und anzuwenden. In diesem Workshop werden wir uns dieses Wissen Schritt für Schritt wieder aneignen - zur Findung eines gemeinsamen Konsenses statt eines faulen Kompromisses, für mehr Zufriedenheit, Glück und Freude im Leben. Ein 2-tägiger Workshop mit Kommunikationsberaterin Mag.a Barbara Rampl BA von Freitag, 27.09.19 18 – 21 Uhr und Samstag, 28.09.19 9 – 12 Uhr. Beitrag: € 60.-, Anmeldung erforderlich



Das nächste Wörgler Stadtmagazin erscheint in der KW 39, Redaktionsschluss für die Oktober Ausgabe ist der 10. September 2019 Redaktionelle Beiträge an: redaktion@stadt.woergl.at, Inseratenverkauf: stadtmagazin@haaser-haaser.cc



SONNTAGSDIENSTE ÄRZTE & APOTHEKEN

Dr. Johannes Wimpissinger SA, 31.08. - SO, 01.09. 10 - 12 Uhr, 17 - 18 Uhr Notordination, 05332/73326 6300 Wörgl, Christian Plattner-Str. 6

SA, Apotheke Kirchbichl Oberndorfer Str. 50, 05332/93751 SO, Apotheke Kirchbichl Oberndorfer Str. 50, 05332/93751

Dr. Josef Schernthaner SA, 07.09. - SO, 08.09. 9 - 11 Uhr, 17 - 18 Uhr Notordination, 05332/72766 6300 Wörgl, Josef Speckbacher-Str. 5

SA, Stadtapotheke Wörgl Bahnhofstraße 32, 05332/72341 SO, Centralapotheke Wörgl Andreas Hofer Platz 1, 05332/73610

Dr. Christoph Müller SA, 14.09. - SO, 15.09. 9 - 11 Uhr, 17 - 18 Uhr Notordination, 05332/73270 6300 Wörgl, KR Martin Pichler-Str. 4

SA, Centralapotheke Wörgl Andreas Hofer Platz 1, 05332/73610 SO, Michaelis Apotheke Kundl Dr. Hans Bachmann-Str. 27, 05338/8700

Dr. Manfred Strobl SA, 21.09., 9 - 12 Uhr, 17 - 18 Uhr SO, 22.09., 10 - 12 Uhr, 17 - 18 Uhr Notordination, 05332/72719 6300 Wörgl, KR-Martin-Pichler-Str. 4

SA, Michaelis Apotheke Kundl Dr. Hans Bachmann-Str. 27, 05338/8700 SO, Stadtapotheke Wörgl Bahnhofstraße 32, 05332/72341

Dr. Thomas Riedhart SA, 28.09. - SO, 29.09. 9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr

Notordination, 05332/7442410 6300 Wörgl, Innsbrucker Str. 9

SA, Stadtapotheke Wörgl Bahnhofstraße 32, 05332/72341 SO, Apotheke Kirchbichl Oberndorfer Str. 50, 05332/93751

SPRECHTAGE

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Angestellten MI, 18.09., 8 – 12 Uhr Wörgl, Gebietskrankenkasse, Poststr. 6c

Sozialversicherungsanstalt der Bauern Landesstelle Tirol FR, 27.09., 9 - 12 Uhr Agrarzentrum Wörgl, Egerndorf 6

Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft MI, 04.09., 9 - 12 Uhr Wörgl, Stadtamt 1. Stock, Bahnhofstr. 15 Bitte um telefonische Voranmeldung: 0508/089811

Die Alpenländische Heimstätte für Wörgler Bürger DI, 03.09., 15 - 16 Uhr Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15

Internationale Sprechtage - Deutschland DO, 26.09. 8:30 - 12 Uhr, 13 - 15:30 Uhr Kufstein, Arbeiterkammer, Arkadenplatz 2, 6330 Kufstein

BERATUNGSTERMINE

Kostenlose Rechtsberatung Notar Dr. Heinz Neuschmid MO bis DO, 8 - 12 Uhr, 13:30 - 17 Uhr FR, 8 - 12 Uhr vorherige Anmeldung Vertrags- und Erbschaftsangelegenheiten. Bahnhofstraße 38, 05332/71440,

Kostenlose Erstberatung Notar Mag. Markus Müller MO bis DO, 8 - 12:30, 13:30 - 17 Uhr FR, 8 - 13 Uhr, tel. Vereinbarung Erben, Übergeben, Schenken und Kaufen Innsbrucker Str. 2, 05332/71070

Kostenlose Beratung vom Geometer Dipl. Ing. Günter Patka Mİ, 04.09., 16 - 17:30 Uhr Anichstraße 21, 05332/23113

Sprechstunden der Frau Bürgermeisterin Hedi Wechner MI ab 17 Uhr telefonische Voranmeldung ist notwendig. Wörgl, Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 2.Stock, Zimmer 18, 05332/7826-111

Energieberatungsstelle Wörgl MAG. BRIGITTE TASSENBACHER steht einmal im Monat am Mittwoch von 13 - 17 Uhr für Sie zur Verfügung. Die nächsten Beratungstermine: 25.09., 23.10., 27.11. Infos & Kontakt: Stadtwerke Wörgl GmbH, 6300 Wörgl T: 05332-725660, Anmeldung erforderlich



Aus der Ferienregion Hohe Salve

30. ANGERBERGER ALMABTRIEB

Am Samstag, den 14. September findet zum 30. Mal der Angerberger Almabtrieb statt. 11 Uhr ein. Vom Kinderschminken bis zum Verkauf bäuerlicher Produkte ... die Angerberger Bäuerinnen und Bauern freuen sich über zahlreiche Gäste. Beginn um 11 Uhr. Kostenloser Eintritt und bei jeder Witterung!

KULINARISCHER WEINHERBST - FÜR ENTDECKUNGSFREUDIGE WEINGENIESSER

Das Restaurant "Zeitlos" in Hopfgarten lädt recht herzlich am Samstag, dem 14. September ab 17 Uhr zu ihrem 10-jährigen Jubiläum ein. Gefeiert wird im Garten. Weinverkostungen, Weinplaudereien, köstliche



Mahlzeiten, Musikgruppe "Old Flegl" – all das erwartet Sie unter dem Motto: "Zeit, die man sich nehmen muss – um den Wein zu feiern, unser "Lebenselixier", mit dem uns die Natur reich beschenkt."

ALMABTRIEB UND BAUERNMARKT IN HOPFGARTEN UND DER KELCHSAU

Wenn Sie Tiroler Tradition hautnah miterleben möchten, dann sollten



Sie sich dieses Feste in Hopfgarten und der Kelchsau am 28. September ab 9 Uhr keinesfalls entgehen lassen. Traditionelle Handwerkkunst und Tiroler Schmankerl krönen den malerischen Event. Kostenloser Eintritt!

$\ensuremath{\mathfrak{C}}$ 24 MILLIONEN-INVESTITION: NEUE GONDELBAHN UND SPEICHERSEE IN ITTER

Die im Jahr 1986 gebaute Salvista Gondelbahn wird zu einer hochmodernen 10er Gondelbahn mit ferrariroten Panoramagondeln umfunktioniert. Ab Wintersaison 2020/21 wird man mit einer 10-mi-

nütigen-Fahrt die Kleine Salve erreichen, wobei die neue Gondelbahn gesamt um 650 Meter länger sein wird. Bei der Talstation wird die komplette Infrastruktur mit Sportgeschäft, Skiverleih und Skidepot erneuert. Zusätzlich errichtet man einen neuen Speichersee mit einem Fassungsvermögen von 50.000 m3 für die Beschneiungsanlage Hopfgarten-Itter etwas unterhalb der Bergstation.







1.000 Mbit/s für Wörgl und Umgebung

Neue Maßstäbe setzt wörglWEB mit seinem erneuerten Produktportfolio. Ab 01. September sind die neuen, schnelleren Produkte von wörglWEB erhältlich.

Als innovatives Unternehmen verfolgen die Stadtwerke Wörgl den Ausbau der Lichtwellenleiter bereits seit über 20 Jahren. 1998 begann man mit der Errichtung und Einführung von Glasfaserprodukten. Glasfaser ist das Breitbandinternet der Zukunft. Kürzere Wartezeiten, höhere Qualität und schnellere Übermittlung der Datenmengen bringen die Vorteile des Glasfaserinternets auf den Punkt.

INTERNET FÜR DIE GANZE REGION

Die Produkte sind aber nicht nur in Wörgl verfügbar, sondern auch in den umliegenden Gemeinden Angath, Angerberg, Mariastein sowie Reith i. Alpbachtal und Kirchbichl profitieren die Kunden der Stadtwerke Wörgl ab 01. September von einer Internetgeschwindigkeit von bis zu 1.000 Mbit/s. Die Stadtwerke Wörgl begleiten in der gesamten Region viele Gemeinden im Brixenund Leukental bei der Konzeption, Planung und dem Betrieb deren Glasfasernetze.

wörglWEB wird in Zukunft auch in diesen Regionen verfügbar sein.

Mit den neuen Glasfaser-Produkten möchte man vor allem den Privatkunden eine Qualitäts- und Serviceverbesserung bieten. Die erhöhten Down- bzw. Uploadgeschwindigkeiten entsprechen nicht nur dem heutigen Standard, sondern bieten auch viele Mehrwerte und Zusatzfunktionen an.

"Mit unserem agilen und kompetenten wörglWEB-Team ist es uns möglich, der gesamten Region Service und Spitzenqualität schnell und mit besten Preis-Leistungsverhältnis zu bieten. Internet mit Heimvorteil", ist Mag. (FH) Reinhard Jennewein, Geschäftsführer der Stadtwerke Wörgl, auf diese kommunale Dienstleistungen stolz.

AKTION BIS ENDE 2019

Zur Einführung der neuen Internetprodukte startet wörglWEB eine Aktion für alle Neukunden. Kunden, die sich jetzt rasch für ein neues wörglWEB Produkt entscheiden, profitieren von gratis Internet bis zum Ende des heurigen Jahres.

Je nach persönlichem Anspruch kann man zwischen fünf unterschiedlichen Glasfaserprodukten wählen. Von easywebX, dem Einsteigerprodukt (60Mbit), über powerwebX, dem Internetklassiker (100Mbit), oder dem neuen fiberwebX Angebot mit einer Downloadrate von bis zu 1.000 Mbit!

UNSERE GLASFASERPRODUKTE IM ÜBERBLICK

	easy- webX	power- webX	premium- webX	ultra- webX	fiber- webX
monatliche Pauschale	€ 23,90	€ 33,90	€ 39,90	€ 79,90	€ 149,90
Download (Mbit s)	60	100	250	500	1 Gbit/s
Upload (Mbit s)	10	20	50	50	50

Mehr Informationen zu unseren Produkten und der Aktion finden Sie unter stww.at.

wörglWEB.TV - Ganz großes Kino im Wohnzimmer



120 Sender, topaktuelle Videothek und die vergangenen Sendungen der letzten 7 Tage auf Knopfdruck anschauen, ohne sie zuvor aufgenommen haben zu müssen? Na klar, IPTV macht's möglich. Das Signal kommt per Glasfaser in Ihr Wohnzimmer, in Full-HD-Qualität mit elektronischem Programmführer und vielem mehr.

» Die aktuellsten Blockbuster

Einfach aus topaktuellen Blockbustern, Dokumentationen oder Erotikfilmen namhafter Filmstudios wählen. Diese stehen Ihnen sofort und für 48 Stunden zur Verfügung.

» Sendung verpasst?

Innerhalb der aktivierten Speicherzeit von 7 Stunden lässt sich jederzeit in die Vergangenheit zurückspulen.

» Pause gefällig?

Stoppen Sie das Programm so oft Sie wollen und sehen Sie es später weiter an.

» Full-HD

Fast alle Filme werden in Full-HD Auflösung angeboten, mit hochwertigem Dolby Digital 5.1 Surround Ton, in Deutsch und Originalton.

» Und warum ist das jetzt besser als analog?

Die höhere Bild- und Tonqualität überzeugt die Zuschauer in wenigen Sekunden. Da das Signal nicht über Satellit, Antenne oder Kabel hereinkommt, ist es weniger anfällig für Störungen.

» Filme aufnehmen & Mobile Connect Die persönliche Videorekorder-Funktion ermöglicht eine bequeme Aufzeichnung aller Lieblingssendungen. Das gleichzeitige Aufnehmen mehrerer Sendungen ist ebenfalls möglich. Dank Mobile Connect können Sie diese Dienste auch von unterwegs nutzen.

» Mobile Streaming

Fernsehen für unterwegs oder zu Hause. Verpassen Sie keinen Filmstart mehr, genießen Sie Reisen und verbringen Sie Wartezeiten gut unterhalten. Mit Ihrem Smartphone haben Sie das gesamte Programm ständig dabei.

» Smartphone = Fernbedienung

Wenn Sie mit Ihrem Smartphone oder Tablet im WLAN sind, haben Sie die Möglichkeit diese auch als Fernbedienung zu nutzen.



Mit Lichtgeschwindigkeit zum Heimvorteil

Ab sofort mit bis zu

1.000 Megabit|s surfen!

Internet | IPTV | Telefonie - Alles aus einer Hand

Gratis Internet*

BIS ENDE DES JAHRES

*mehr Infos unter stww.at

energie | sicherheit | heimvorteil

stww.a



Foto: Wörgler Wasserwelt

DAS macht Herbstlaune!

Wir geben euch das Geld für die Sommer-Saisonkarte zurück!

Wave Fans starten entspannt in den Herbst: Der Preis für die SunCard, die Wave Sommersaisonkarte oder eine andere Sommer-Karte eines beliebigen Tiroler Freibades wird beim Kauf einer Wave-Jahreskarte gutgeschrieben! Gilt beim Kauf einer Erlebnisbad- & Kombi-Jahreskarte, nicht für Sauna-Jahreskarten. Sollen die Kosten für eine Familien-Sommerkarte angerechnet werden, gilt die Aktion nur für eine Wave-Familien-Jahreskarte, nicht für Einzel-

karten. Der Kaufbeleg der Sommersaisonkarte muss vorgewiesen werden.

So einfach geht's: Mit der persönlichen Sommer-Saisonkarte und einem Lichtbildausweis bis zum 15.10.2019 ins Wave kommen und an unserer Kassa eine Jahreskarte für das Erlebnisbad oder eine Kombi-Jahreskarte kaufen. Wir schreiben dann den gesamten Betrag der Sommer-Saisonkarte gut.

Wartungsarbeiten Sportbad

Unser Sportbecken bleibt vom 16. bis inkl. 20. Sept. 2019 für die alljährlichen gesetzlich vorgeschriebenen Wartungsarbeiten geschlossen (inkl. Reifen- und Tunnelrutsche).



Senior Aktiv – gemeinsam fit bleiben



Montag bis Donnerstag finden sich bereits ab dem frühen Morgen bis zu 50 begeisterte Wasserfreunde im Alter von 45 bis 88 im Wellenbecken für das morgendliche Aktiv-Programm ein. Denn kaum eine andere Sportart ist so gesund für alle Altersgruppen wie Aqua-Fitness. Und das Beste: die Teilnahme ist im bezahlten Badeeintritt inkludiert!

Das Wave-Aqua-Fit-Team freut sich auf alle – nicht nur Senioren – die Zeit und Lust an der gemeinsamen Bewegung im Wasser haben!

- ab Montag, 09.Sept.2019 SENIOR AKTIV
 09.15 10.00 Uhr Mo + Di + Mi + Do
 ab Dienstag 17.Sept.2019 AQUA-FIT
- * ab Dieristag 17.5ept.2019 AQOA-FIT 18.30-19.15 Uhr: Di 17.Sept. + Di 24. Sept. 2019

MINI LAGER-FAHRZEUGE

zum Sonderpreis



MINI One 3-Türer

statt € 26.908,- um € 22.650,monatliche Leasingrate

EUR 242,-*



- Leistung: 102 PS
- Sonderausstattung: Chili
- · 16" LM Rad Victory Spoke schwarz
- John Cooper Works Lederlenkrad
- LED-Nebelscheinwerfer
- · LED-Scheinwerfer
- Sitzheizung Fahrer und Beifahrer

MINI Cooper 3-Türer

statt € 31.678,- um € 24.890,monatliche Leasingrate

EUR 252,-



- Leistung: 136 PS
- Sonderausstattung:
 John Cooper Works Trim
- · Farbe / Polster: Solaris Orange
- · John Cooper Works Aerodynamic Kit
- · MINI Driving Modes
- LED-Nebelscheinwerfer
- LED-Scheinwerfer
- · MINI Navigationssystem
- John Cooper Works Sportsitze
- Real Time Traffic Information

MINI Cooper S 3-Türer

statt € 38.662,- um € 29.900,monatliche Leasingrate

EUR 307,-*



- Leistung: 192 PS
- Sonderausstattung: Chili
- · 17" LM Rad Roulette Spoke 2-tone
- · MINI Driving Modes
- Adaptiver LED-Scheinwerfer
- · LED-Nebelscheinwerfer
- · Telefonie mit Wireless Charging
- MINI Navigationssystem
- · HiFi Lautsprechersystem Harman Kardon
- MINI Yours Interior Style Piano Black

Angebot der BMW Austria Leasing GmbH für den MINI One 3-Türer, beinhaltet kostenloses Service mit dem "MINI Paket Care" für 4 Jahre oder max. 60.000 km sowie Versicherung für die Mängelbeseitigung in Österreich für das 3. und 4. Jahr ab Erstzulassung bis zum Erreichen einer Fahrleistung von 120.000 Kilometer, es gilt der jeweils zuerst erreichte Grenzwert ab Erstzulassung. MINI Select Leasing für den MINI One 3-Türer, Auschaffungswert € 22.650,00, Anzahlung € 1.900,00, Laufzeit 48 Mon., monatliches Leasingentgelt € 242,00, 15.000 km p.a., Restwert € 1.142,50, Rechtspeschäftspebühf € 123,00, Bearbeitungsgebühr € 23,00,00, Vollkaskoversicherung vorausgesetzt, eff. Jahreszinssatz Leasing 4.2%, Sollzinssatz var. 3,55%, Gesamtbelastung € 25.282,00. Beträge inkl. NoVA, MwSt. Angebot freibleibend. Druckfehler, Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Angebot der BMW Austria Leasing GmbH für den MINI Cooper 3-Türer, beinhaltet kostenloses Service mit dem "MINI Paket Care" für 4 Jahre oder max. 60.000 km sowie Versicherung für die Mängelbeseitigung in Österreich für das 3. und 4. Jahr ab Erstzulassung bis zum Erreichen einer Fahrleistung von 120.000 Kilometer, es gilt der jeweils zurest erreichte Gernzwert ab Erstzulassung MINI Select Leasing für den MINI Cooper 3-Türer, Anschaffungswert \in 24.890,00, Anzahlung \in 1.900,00, Laufzeit 48 Mon., monatliches Leasingentgel \in 252,00, 15.000 km p.a., Restwert \in 13.450,00, Rechtsgeschäftsgebühr \in 127,00,00 Bearbeitungsgebühr et 230,00, Vollkaskoversicherung vorausgesetzt, eff. Jahreszinssatz Leasing 4,16%, Sollzinssatz var. 3,55%, Gesamtbelastung \in 27.829,00. Beträge inkl. NoVA, MwSt. Angebot freibleibend. Druckfehler, Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Angebot der BMW Austria Leasing GmbH für den MINI Cooper S 3-Türer, beinhaltet kostenloses Service mit dem "MINI Paket Care" für 4 Jahre oder max. 60.000 km sowie Versicherung für die Mängelbeseitigung in Österreich für das 3. und 4. Jahr ab Erstzulassung bis zum Erreichen einer Fahrleistung von 120.000 Kilometer, es gilt der jeweils zurest erreichte Gernzwert ab Erstzulassung MINI Select Leasing für den MINI Cooper S 3-Türer, Anschaffungswert € 29.900,00, Anzahlung € 1.900,00, Laufzeit 48 Mon., monatliches Leasingentgelt € 307,00, 15.000 km p.a., Restwert € 16.416,00, Rechtsgeschäftsgebühr € 120,00, Bearbeitungsgebühr € 20,000, Vollkaskoversicherung vorausgesetzt, eff. Jahreszinssatz Leasing 4,09%, Sollzinssatz var. 3,55%, Gesamtbelastung € 33.427,00. Beträge inkl. NoVA, MwSt. Angebot freibleibend. Druckfehler, Änderungen und Irrümer vorbehalten.



Unterberger Automobile GmbH & Co.KG

Endach 32, 6330 Kufstein, Tel.: +43 (0) 5372 / 6945-0 E-Mail: info@unterberger.cc, www.unterberger.cc





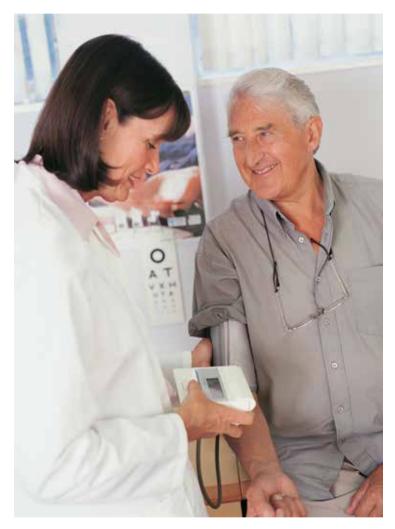
Sanitätshaus Bandagist Heindl

Ihr partner für gesundheit, wohlbefinden und fitness

Ein Leben mit körperlicher Beeinträchtigung ist oft beschwerlich, nicht nur für direkt betroffene Menschen, sondern auch für Alle die täglich hilfreich zur Seite stehen.

Das Sanitätshaus Bandagist Heindl ist seit mehr als 70 Jahren ein verlässlicher Partner im Bereich der Versorgung mit orthopädischen Behelfen, Pflegeprodukten, Rehabiliatations- und Therapiehilfen. Das Sanitätshaus in Wörgl führt Markenprodukte auch für die Gesundheitsvorsorge wie Stützstrümpfe, Schuheinlagen oder Blutdruckmesser. Arm- und Beintrainer unterstützen bei der Re-

habilitation. Mit geeigneten Hilfsmitteln wie der ETAC Greifzange, oder Ess- und Trinkhilfen lässt sich der Alltag zu Hause wesentlich erleichtern. Ebenfalls erhältlich sind Reisebegleiter wie Strümpfe zur Vermeidung von Reisethrombose, der zusammenfaltbare leichte Saljol Carbonrollator in einem schönen Design, oder Minitoiletten für unterwegs. Diese und viele andere hilfreiche Produkte für die Pflege und für mehr Mobilität und Sicherheit im Alltag gibt es bei Bandagist Heindl, East Side, Salzburgerstraße 27, in Wörgl. Unser fachkundiges Personal berät Sie gerne.







Gesamtes Ortsgebiet von Wörgl mit 5G abgedeckt

Drei startet 5G in Wörgl

Prei setzt am 27. August 2019 den nächsten großen Schritt in die Zukunft der Telekommunikation in Österreich und hat den Echtbetrieb von 5G in Wörgl gestartet. Nach den 5G Starts in Linz und Pörtschach geht das Telekommunikationsunternehmen mit der fünften Mobilfunkgeneration jetzt auch in den Tiroler Bergen in Echtbetrieb. Und das flächendeckend.

"Andere Anbieter sind gerade erst ,5G ready', während Drei an immer mehr Standorten den 5G Echtbetrieb aufnimmt. Wörgl ist nicht nur eine von Österreichs Vorreiterstädten in Sachen Digitalisierung, sondern mit 27. August auch eine der ersten Städte mit vollständiger 5G-Netzabdeckung. Wir freuen uns sehr über die Zusammenarbeit.", erklärt Jan Trionow, CEO von Drei Österreich.

Die großen Erwartungen an 5G sind berechtigt. Mit 5G entsteht ein Mobilfunknetz, das sämtliche Kommunikationsbedürfnisse befriedigt: von Haushalten bis zur Industrie 4.0. Die fünfte Mobilfunk-Generation ist für die Netzbetreiber die einzige Möglichkeit, mit dem ständig wachsenden Datenbedarf effizient umzugehen, da das neue Frequenzspektrum

eine starke Kapazitätserweiterung ermöglicht. Mit 5G sollen außerdem Übertragungsgeschwindigkeiten von 1 bis 10 GB/s ermöglicht werden.

Branchen, die von 5G stark profitieren werden: Transport, Telemedizin, Produktionslogistik, Gaming (Cloud-Gaming), Telemedizin, Landwirtschaft (Smart Farming). 5G ist somit ein wichtiger Enabler für die Wirtschaft.

Drei wird sein 5G-Netz in den kommenden Monaten weiter ausbauen und 5G mit 5G-fähigen Endgeräte und Tarifen noch heuer kommerziell starten.

Mehr auf www.drei.at/5G



Konnte sich Linz von den Vorteilen von 5G überzeugen: BGM Hedi Wechner mit Drei CEO Jan Trionow (r.), Elisabeth Rettl, Leiterin Drei Business (m.), Rüdiger Hein (2. v. r.) und Joseph Miedl, Key Account Manager von Drei.



Wir, die Franz Achleitner Fahrzeugbau und Reifenzentrum GmbH, ein langjährig familiengeführtes Tiroler Unternehmen, das sich über die Jahre eine marktführende Position im Reifenhandel Westösterreichs erarbeitet hat, erweitern unser Team im Reifenzentrum in Wörgl um

Reifenmonteure m/w für PKW / LKW

Deine Hauptaufgaben sind:

- Reifen Demontage- und Montage
- Wuchten
- Radwechsel
- Depotreifenkontrolle

Wir bieten dir:

- Eine abwechslungsreiche T\u00e4tigkeit
- Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten innerhalb des Unternehmens
- Mitgestaltungsmöglichkeit innerhalb der Filiale
- Flexible Arbeitszeiten (z. B. 3 Wochen Urlaub am Stück)

Unser Unternehmen zeichnet sich durch eine flache Hierarchiestruktur aus in wodurch der Mitarbeiter als Mensch gesehen wird und dadurch auch individuell auf die Bedürfnisse der Mitarbeiter eingegangen werden kann. Entlohnung gemäß KV-Handelsgewerbe, die Bereitschaft zur Überzahlung bei entsprechender Qualifikation/Berufserfahrung/Leistung ist natürlich vorhanden. Im persönlichen Gespräch vereinbaren wir individuell deinen tatsächlichen Lohn.

Bitte sende deine aussagekräftige Bewerbung an:

Franz Achleitner GmbH, Innsbrucker Straße 94, 6300 Wörgl Herrn Markus Forster, Tel. 05332/7811-226 E-Mail: markus.forster@achleitner.com oder nutze unser Online Bewerbungsformular auf www.achleitner.com

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Haaser&Haaser





Stadtmarketing





Drei Bezirksmusikfeste mit der STMK Wörgl

Mit dem ausklingenden August geht auch ein ereignisreicher Musiksommer für die STMK Wörgl langsam zu Ende. Neben den Platzkonzerten an den Freitagabenden und einer Konzertreise in die Steiermark bot sich für die Kapelle heuer gleich dreimal die Gelegenheit, bei einem Bezirksmusikfest mit dabei zu sein.

Als erster Musikbezirk feierte jener des Brixentals in der Kelchsau. Dort eröffnete am 5. Juli die STMK Wörgl das 3-tägige Fest gemeinsam mit anderen Kapellen aus den Gemeinden der Tourismusregion "Hohe Tauern" mit einem Umzug durchs Dorf. Anschließend wurden von den Kapellen noch Kurzkonzerte im Festzelt gespielt.

Das Bezirksmusikfest des Musik-

bundes Rattenberg findet traditionell am 3. Sonntag im Juli statt. Heuer war die STMK Wörgl am 21. Juli dazu als Gastkapelle eingeladen, da die STMK Rattenberg im Jahr zuvor ein Konzert auf dem Wörgler Stadtfest gegeben hatte. Das Regenwetter hätte dabei den von fern und nah angereisten Festbesuchern beinahe einen Strich durch die Rechnung gemacht. Mit etwas Verspätung konnte am Vormittag das Platzkonzert der STMK Wörgl aber doch

noch stattfinden. Anschließend marschierten die Wörgler Musikantinnen und Musikanten gemeinsam mit den 16 Kapellen des Bezirkes mit klingendem Spiel durch die Stadt. Bejubelt wurde der bunte Umzug von hunderten Schaulustigen. Rechtzeitig für die Konzerte auf dem eigentlichen Festgelände, dem Schlossberg, verzogen sich schließlich auch die Re-

genwolken, sodass einem fröhlichen Musikfest bis in die späten Abendstunden nichts mehr im Wege stand. Das Fest des eigenen Musikbezirkes führte die STMK Wörgl abschließend noch am 4. August nach Söll. Nach einem gemeinsamen Festakt auf dem Sportplatz setzte sich pünktlich um 12:00 Uhr der Zug von etwa 40 mitwirkenden Vereinen in Bewegung. Neben den 21 Kapellen des Musikbezirkes und einigen Gastkapellen konnten noch mehrere aufwändig gestaltete Festwägen von den verschiedensten Betrieben und Vereinen aus Söll bestaunt werden. Da auch das Wetter mitspielte und der strahlende Sonnenschein noch obendrein unzählige Besucher angelockt hatte, konnte man im Dorfzentrum während des Umzuges kaum einen freien Platz am Straßenrand entdecken. Bis die letzten Mitwirkenden

an der Parade endlich am Festzelt eintrafen, waren bereits mehr als eineinhalb Stunden vergangen. Danach wurde selbstverständlich ausgiebig gefeiert.

Die Mitglieder der STMK Wörglbedanken sich bei allen Wörglerinnen und Wörglern, die auch bei diesen Ausrückungen außerhalb der Heimatstadt als Schlachtenbummler mit von der Partie waren. Ein großes Dankeschön auch an

alle treuen Besucher der Platzkonzerte, die im heurigen Sommer das eine oder andere Mal auch vor Regen und Kälte nicht zurückschreckten

Das letzte Platzkonzert in dieser Saison wird am 30. August stattfinden. Damit verabschiedet sich die STMK Wörgl, zumindest was die Konzerte im Park des Seniorenheimes betrifft, bis zum Sommer 2020.







Autofreier Tag

17., 20., 21. & 22.09.2019 Blühende Straßen in Wörgl - der Lebensraum Straße wird am autofreien Wochenende zur Begegnungszone – großes Kinder- und Familienfest & Frühschoppen

Die Wörgler Mobilitätsaktionen finden passend zum autofreien Tag ihren Höhepunkt in der Brixentaler Straße unter dem Motto blühende Straßen in eine Erlebnis- und Begegnungszone. Die Veranstaltungsreihe entsteht durch die Zusammenarbeit der Stadtgemeinde Wörgl, den Stadtwerken Wörgl, dem Verein komm!unity und dem Stadtmarketing Wörgl. Für den richtigen Ton sorgt Noise and Harmony - Tonstudio / Tontechnik.

17.09. 19:30 Uhr Radlkino Tirol mit "Last Fisherman" im Innenhof der Zone Wörgl

20.09. Aktionen unter dem Motto "blühende Straßen" in ganz Wörgl

Erlebnis- und Begegnungszone beim großen Kinder- und Familienfest in der Brixentaler Straße – rund um die Zone Wörgl

Ab 20 Uhr Abendprogramm in der Zone Wörgl

21.09. Erlebnis- und Begegnungszone beim großen Kinder- und Familienfest in der Brixentaler Straße – rund um die Zone Wörgl - diverse Shows und Live Acts auf der Bühne

22.09. Wörgler Frühschoppen



Junge Talente mit großen Stimmen

Abschlusskonzert der Meisterklasse "Die Stimme als Instrument – Rising Stars" unter der Leitung von Univ.-Prof. Karlheinz Hanser in der Pfarrkirche Kirchbichl am 8. August 2019

m 8. August 2019 gaben sich ausgewählte Sängerinnen und Rising Stars" ein vielbesuchtes Konzert in der Pfarrkirche in Kirchbichl mit Stücken aus Lied und Oper, die teils von sehr jungen Künstler/innen den jetzigen künstlerischen Standort als auch die einwöchige Arbeit mit dem Ausnahmepädagogen Univ. Prof. Karlheinz Hanser und dem Pianisten Pantelis Polychronidis bestimmen konnten.

Das sehr geschmackvoll abgestimmte und anspruchsvolle Programm bewies einmal mehr, wie Stimme, Technik, Musikalität und Interpretation die jungen Künstler/innen beherrschen und so Höchstleistungen über die Bühne brachten. Sehr schwierig ist es, einzelne Interpreten/ innen hier nennen zu wollen. Die Sopranistin Paula Jeckstaedt aus Deutschland, Sopran mit der Arie der Giulietta "O! Quante volte" aus der Bellini Oper "I Capuleti e i Montecchi" und Margarita Greiner aus der Ukraine (Mezzosopran) mit der Arie der Charlotte aus Jules Massenets "Werther" boten derart überragende Leistungen, sodass sie ein Sonderlob verdienen. Insgesamt eine Vorschau, wo die "Reise der jungen Künstler/innen" in der Zukunft hingehen wird – nämlich an

die Oper und Opernhäuser der Welt - und dass der Nachwuchs für die Genres Oper, Operette, Lied, Oratorium sehr wohl vorhanden ist.

Verdienter und großer Beifall war der Lohn der einwöchigen Arbeit im wunderbaren Ambiente der Pfarrkirche Kirchbichl.





ACADEMIA VOCALIS – EIN FEST DER SCHÖNEN STIMMEN

mit KS Edita GRUBEROVÁ, die "Primadonna assoluta" im bezaubernden Ambiente des Hotel Panorama Royal

Preizehn ausgewählte Koloratursopranistinnen und Sopranistinnen aus mehr als 40 Anmeldungen aus aller Welt (allein in dieser Meisterklasse Teilnehmerinnen aus 16 Nationen!) gaben in einem Meisterkurs Abschlusskonzert im ausverkauften Konzertsaal des Hotel Panorama Royal in Bad Häring einen Überblick über den derzeitigen Stand ihres Könnens.

Exzellent begleitet durch den Pianisten und Dirigenten Peter Valentovic, hörte man die berühmtesten und wohl schwierigsten Arien des Koloratur- und Sopran-Genres, von allen Interpretinnen hervorragend gesungen, interpretiert und dargestellt. Die jungen Sängerinnen bewiesen hier eindrucksvoll, dass sie bereits ausgezeichnete Künstlerpersönlichkeiten sind.

Stellvertretend für das allgemein sehr hohe und grandiose Niveau der Leistungen in dieser Meisterklasse sind jedoch einige Sängerinnen gesondert hervor zu heben: Elizaveta Stemberg aus Russland ("Spiel ich die Unschuld vom Lande" aus der Oper "Die Fledermaus"), Narea Son aus Korea, die hervorragend die "Wahnsinns Arie" - 2. Arie der Lucia sang (aus der Oper "Lucia di Lammermoor) und Mia Malezija aus Kroatien, die mit ihrem wunderbaren dunklen Stimmtimbre mit der Arie der Marietta aus Korngold's Oper "Die tote Stadt" begeisterte. Nicht endender Beifall war der Lohn der harten Arbeit in sieben Tagen Meisterklasse

Gruberová. KS Edita Gruberová selbst wurde noch gefeiert und freute sich mit ihren Élèven über die Fortschritte der letzten Tage. Wichtige Impulse konnten die Sängerinnen allesamt mit nach Hause nehmen und alle – Sängerinnen wie Auditorium - hoffen nun auf eine Fortsetzung der Meisterklasse mit "DER GRUBEROVÁ" im nächsten Jahr!



Narea Son Korea

Erleben Sie den neuen SUBARU XV.
Vereinbaren Sie noch heute eine Probefahrt.

Kraftsfollverbrauch: 6.9 (Jf00 km (NFEZ), CO; Emission: 157 g/km (NFEZ)

MIT PARTNERN IM BEZIRK KITZBÜHEL UND KUFSTEIN:
Georg Winkler, Dorfstraße 70, 6384 Waidring, 05375 3507
Gebrüder Fuchs, Salurnerstraße 4a, 6330 Kufstein, 05372-63702





LEBEN FINDET STADT "Gemeinsam grenzenlos feiern" beim Fest der Nationen in Wörgl am 14.09.2019

Am Samstag, 14. September ist es wieder soweit. Unter dem Motto "gemeinsam grenzenlos feiern" veranstaltet der Verein komm!unity mit zahlreichen WörglerInnen unterschiedlicher

Herkunft, dem Sozialausschuss der Stadtgemeinde und dem Stadtmarketing Wörgl nun schon zum neunten Mal das Fest der Nationen. In diesem Jahr steht das Fest unter dem Motto "Umwelt", womit die OrganisatorInnen ein gemeinsames Zeichen setzen wollen.

Ab 13.00 Uhr werden auf einer Bühne in der Josef Speckbacher-Straße verschiedenste Vorführungen dargeboten. Mit interkulturellen Workshops und moderner, wie auch traditioneller Musik, sowie Tänzen aus der ganzen Welt, ist ein bunter Reigen der Unterhaltung und Information garantiert. Wie in den

letzten Jahren, können die Festgäste auch heuer wieder vielfältige kulinarische Leckerbissen aus den teilnehmenden Ländern und Regionen genießen, die an den Marktständen entlang der Josef Speckbacher-Straße zubereitet werden. Die Stadtmusikkapelle Wörgl versorgt die Gäste beim Hauptstand mit Getränken.

"Zommkemma & Genießen" - das Fest der



Nationen soll dazu beitragen, dass die Besucherinnen und Besucher, ob einheimisch oder zugewandert, einander besser kennen und verstehen lernen und beim Zusammensitzen vielleicht auch die eine oder andere

kulturelle Gemeinsamkeit entdecken. Neben dem landschaftlichen Gedanken von Umwelt, wollen die Veranstalter dieses Jahr auch Umweltschutz und nachhaltiges Handeln in den Vordergrund rücken. Nach dem

im letzten Jahr bereits ein Mehrwegbechersystem eingeführt wurde, soll heuer, als nächster Schritt zur Reduktion von Plastikmüll, zur Gänze auf Mehrwegteller umgestellt werden. Denn es ist die gemeinsame Umwelt, die alle Teilnehmer verbindet und die alle vertretenen Nationen gleichermaßen erhalten wollen.

PROGRAMM:

- Eröffnung, Präsentationen, Musik- und Tanzeinlagen
- Ausschank der Stadtmusikkapelle Wörgl
- Stände mit Köstlichkeiten aus aller Welt
- Kinderprogramm mit Schminkstation u.v.m.

DATUM: 14.09.2019 UHRZEIT: 13:00-21:00 Uhr ORT: Josef Speckbacher-Straße, 6300 Wörgl

6300 Wörgl, Innsbrucker Straße 8
Tel. 05332/73655, www.elektro-unterland.com

Notdienst: 0676/84 30 68 300





Krach im Hause Gott

Nach 30 Jahren Theaterarbeit wählte Michael Zangerl mit dem modernen Mysterienspiel "Krach im Hause Gott" von Felix Mitterer für sein Regiedebut im Verein Theater Unterland ein Stück aus, das gegenwärtig nicht aktueller sein könnte. Weltuntergangsszenario inklusive. Aufgeführt wird das Stück in der neugestalteten "Zone Wörgl", die für ihn ein wahrer Glücksfall ist.

Zangerl selbst war nach der Lektüre des Stücks hellauf begeistert. Das bei den Bregenzer Festspielen 1994 in seiner Gesamtheit uraufgeführte Stück entwickelte sich schon von Anbeginn zum Dauerbrenner, die Kirche selbst hatte freilich ihre liebe Not damit. Und so scheiterten auch viele Versuche, den himmlischen Rosenkrieg in einem katholischen Gotteshaus aufzuführen, bisher kläglich. Irgendwie nicht verwunderlich, wenn Gott, amtsmüde und dem Burnout nahe, die Apokalypse befeuert, dem zerstörerischen Menschenwerk ein Ende bereiten will. Ein fataler Ansatz, ein gotteslästerliches Ärgernis, dem die katholische Kirche nichts abgewinnen kann. Für Zangerl aber mehr als nur ein Ansporn, für sein Regiedebut beim Theater Unterland diesen Dauerbrenner neu zu interpretieren. Und er scheut sich auch nicht, zeitgemäße, marginale Änderungen vorzunehmen. So umhüllt er den Heiligen Geist mit mehr als nur einem Hauch Transgender, gibt im Stück dadurch auch der weiblichen Geltung mehr Autorität. Dies wird desgleichen im zweiten Teil in der Rolle der Maria augenscheinlich, die in ihrer Stofflichkeit mehr als nur einmal ihr Antlitz verändert. Von der Gottesmutter



Der Heilige Geist (Johannes Schlögl), Gottes Sohn (Othmar Haller), Luzifer (Jovi Zangerl) und Gott (Mike Zangerl) (v.l.n.r.) selbst im Widerstreit über die kommende Apokalypse.

im eigentlichen Sinn bis hin zu US-Rockikone Marilyn Manson, dessen Künstlername selbst die untrennbare Zusammengehörigkeit von Gut und Böse widerspiegelt. Natürlich dürfen Gottessohn und der Teufel nicht fehlen. Und so erwartet die Zuschauer ein Anbahnungsgespräch zum Thema Weltuntergang, dass kaum eine Facette missen lässt. Zangerl selbst gibt sich enthusiastisch, möchte aber zum Stück nicht mehr verraten. Nur so viel: "Es wird ziemlich trashig", meint er und verweist auf seinen derzeit noch stoppeligen, grauweißen Bart, der bis zur Premiere in Wörgl gottgleich, beinahe blasphemisch bis zum Halsansatz reichen soll. Er spielt also mit, will sich den Krach nicht entgehen lassen und führt nebst seiner Rolle auch Regie. Passt irgendwie zum Stück, zu Gott, der vermeintlich überall seine Finger im Spiel hat. Und versagt? Lucifer zumindest denkt so, der dornengekrönte Menschensohn hingegen verteidigt die Menschheit. Gegen Gott und den speichelleckerischen Heiligen Geist, der unentwegt den Zerstörungsdrang Gottes anheizt, gar befeuert.

Alle Aufführungen in der Zone Wörgl **PREMIERE:** Fr, 25. Oktober 2019

WEITERE AUFFÜHRUNGEN:

Do, 31. Okt.; Sa, 2. Nov.; Do, 7. Nov.; Fr, 8. Nov.; Sa, 9. Nov.; So, 10. Nov.; Fr, 15. Nov.; Sa, 16. Nov.; Fr, 22. Nov.; Sa, 23. Nov. Beginn aller Aufführungen: 20 Uhr



Versteigerung von Kunstwerken zugunsten der Kirchenrenovierung

Der Kunstverein ARTirol versteigert gemalte Bilder, die der Stadtpfarrkirche Wörgl von vielen Künstlern zur Verfügung gestellt wurden, zugunsten der Kirchenrenovierung. Die Versteigerung findet am Freitag, den 13.09.2019 um 19:00 Uhr in der Galerie am Polylog Wörgl, Josef Speckbacher-Straße 13-15 statt.

Weitere Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag jeweils von 14:00 – 18:00 Uhr.



Zellerstraße 2, 6330 Kufstein, Tel. 05372/61990

Ladstätter





Helmut Eder (Direktor LKW Walter), Mag. Sigrid Steiner (3. Direktor der HAK/HAS Wörgl), HR Dipl.VW Sebastian Mitterer (1. Direktor der HAK/HAS Wörgl), HR Mag. Harald Chesi (2. Direktor der HAK/HAS Wörgl)

40 Jahre Kooperation – 40 Jahre Vertrauen – 40 Jahre Erfolg, BHAK/BHAS Wörgl und LKW-Walter

Was verbindet die BHAK/BHAS Wörgl mit der Spedition LKW Walter? Beide stehen für Qualität, Zuverlässigkeit und Kontinuität. Kein Wunder also, dass man bereits seit 40 Jahren ausgezeichnet kooperiert. Eine für beide Seiten fruchtbare Zusammenarbeit. Zum einen arbeiten zahlreiche Absolventen der BHAK Wörgl bei dieser Spedition, zum anderen unterstützt das international tätige Unternehmen auf unterschiedlichste Art und Weise die Schule:

Exkursionen ermöglichen den Schüler/innen einen Einblick in die Praxis eines Speditionsunternehmens. Schüler/innen haben weiters die Möglichkeit, ihr Pflichtpraktikum im Ausmaß von 150 (HAS) bzw. 300 (HAK) Stunden in der Spedition zu absolvieren. Daneben sind Workshops (z.B. zu Bewerbungsgesprächen – auch mit Native-Speakern in einer Fremdsprache) eine wertvolle Ergänzung zum Unterricht. Und: Auch als Patenfirma leistet LKW Walter große Dienste und betreut aktuell bereits 2 Klassen.

Eines ist sicher: Theoretisches Wissen zu vermitteln ist nötig und auch Aufgabe der Schule. Aber: Grau ist alle Theorie. Es braucht den Praxisbezug, es braucht diese enge Kooperation mit der Berufswelt. Je früher, desto besser. LKW Walter ist ein Garant dafür.

Die BHAK/BHAS Wörgl bedankt sich ganz herzlich für diese 40-jährige Zusammenarbeit. Never change a winning team!



Lesen ist cool

Wörgler Lesepaten suchen ab dem Schuljahr 2019/20 weitere engagierte ehrenamtliche Mitarbeiter!

Die Lesepaten der Wörgler Volks- und Mittelschulen starten mit viel Freude und Einsatz in ein neues Schuljahr. Ziel dieser Lesetätigkeit ist es, den Schülern Lesefertigkeit und Leseverständnis näher zu bringen; im Schuljahr 2018/19 wurden von 20 Lesepaten ca. 100 Kinder betreut. Lesen ist eine grundlegende wichtige Voraussetzung für die Teilhabe an allen gesellschaftlichen Bereichen.

Kinder, die gut lesen können, kommen auch besser mit dem Lernen in der Schule zurecht. Man traut ihnen mehr zu, und sie erwarten mehr von sich. Gerade beim Lesen sind die Ausgangsbedingungen aber nicht für alle Kinder gleich. Und hier beginnt die Aufgabe und Herausforderung für die ehrenamtlichen Lesepaten.

Welche Voraussetzungen brauche ich als Lesepate?

habe selbst Freude am Lesen kann ermutigen und motivieren lasse mich auf das Leseinteresse der Schüler und Schülerinnen ein bin offen für verschiedene kulturelle Prägungen bin zuverlässig und verschwiegen

Wann, wo und wie oft komme ich zum Einsatz!

Von Oktober bis Juni während des Schuljahres, keine Lesepatenstunde an schulfreien Tagen in den Räumlichkeiten der beiden Volksschulen oder der Mittelschule zu einem fixen Termin 1 x wöchentlich im Rahmen der regulären Unterrichtszeit für die Betreuung von 1 bis 2 Schülern pro Unterrichtsstunde

Ich bin kurzfristig verhindert, z. B. Arzttermin, oder ich plane während der Schulzeit einen Urlaub?

Kein Problem, Info an die Lehrperson und die Schüler bleiben dann in der Klasse. Bei einem mehrwöchigen Urlaub kann, wenn notwendig und möglich, ein anderes Mitglied der Lesepaten einspringen.

Was bietet mir der Verein?

Regelmäßige Fortbildungen gemütliches Miteinander, wie Lesepatenstammtisch, Erfahrungsaustausch, Ausflug etc.

SIE SIND INTERESSIERT?

Wenn auch Sie Freude am Umgang mit Kindern haben und sich ehrenamtlich betätigen wollen, melden Sie sich bitte unter: woergl@lesepatenschaft.com oder: Tel.: +43 664 1060631

bei Herrn Karl Deiters, Obmann des Vereins Lesepatenschaft Wörgl

Lesepatenschaft





to: Lesepaten Wö



jetzt neu bei uns in Angerberg!

Kontakt Tel.: 05332 56671





Innsbruck • Salurner Str. 18 • 0512-570557



KOMMAN veranstaltungszentrum

Fr. 13.09.2019 16 Uhr Komma für Kids - Benny Barfuß Mitspielzirkus - ab 3 Jahren

Tickets 7,— (Kinder zahlen ab 2 Jahren)

Do. 19.09.2019 20 Uhr Die Hoameligen bezaubern das Komma VVK 18,— | 0677/624 95 860

Veranstalter: Kleinkunst Innsbruck

Planet Festival Tour

Fr. 20.09.2019

VVK 12 - 27gl, Geb / AK 14 -

Fr. 20.09.2019 VVK 12,— zzgl. Geb./ AK 14,—
19 Uhr Veranstalter: Planet Festival Tour
www.planetfestivaltour.at

Sa. 21.09.2019 20 Uhr Franz Morak "morak/alles – Abend mit Clowns" VVK 38,—/ AK 42,—/ Mitgl. 35,—

Di. 24.09.2019 18 Uhr Gemeinderatssitzung der Stadt Wörgl

Infos unter www.woergl.at

Fr. 27.09.2019 20 Uhr Florian Scheuba "Folgen Sie mir auffällig"

Kat. I: VVK 27,— / AK 30,—/ Mitgl.+TT-Club 21,50 Kat. II: VVK 24,— / AK 27,—/ Mitgl.+TT-Club 19,—

Sa. 28.09.2019 20 Uhr The Weight & Parasol Caravan

VVK 17,-/ AK 19,-/ Mitgl. 14,-

Fr. 04.10.2019 20 Uhr Floyd Division
The Austrian Pink Floyd Show

Sitzplätze VVK 30,50 / AK 35,—/ Mitgl. 27,50 Stehplätze VVK 25,— / AK 28,—/ Mitgl. 22,—

Fr. 11.10.2019 20 Uhr Stephan Bauer

"Vor der Ehe wollt' ich ewig leben" Kat. I: VVK 25,— / AK 28,— / Mitgl. 22,— Kat. II: VVK 22,— / AK 25,— / Mitgl. 17,—

Sa. 12.10.2019 20 Uhr Peter Ratzenbeck δ

 ${\sf Bluespumpm}$

VVK 25,- / AK 28,-/ Mitgl. 22,-

So. 13.10.2019 12 - 18 Uhr Familien- Spieletag im Komma Familienticket 5 Personen (mindestens 1 Er-

wachsener) € 5,-/ Kinder (nur in Begleitung eines Erwachsener) € 1,- /Erwachsener € 2,-

Fr. 18.10.2019 20 Uhr Mike Supancic "Familientreffen"

VVK 25,-/ AK 28,-/ Mitgl. 22,-

Fr. 25.10.2019 20 Uhr InnStrings 2nd Acoustic Guitar Night David Mana | Martin Locher | blooMoon VVK 19,—/ AK 23,—/ Mitgl. 16,—

Sa. 26.10.2019 20 Uhr Josh. & Band

"Von Mädchen und Farben" VVK 25,—/ AK 28,—/ Mitgl. 22,—

VVK Preise zzgl. Geb., kann je nach VVK-Stelle variieren!

Wöchentliche Termine im Komma:

Mittwoch: Tanzschule Brugger 05353/ 5404

TERMINE & VORSCHAU Telefon 05332/75505 info@komma.at www.komma.at

BENNY BARFUSS MITSPIELZIRKUS 13. SEPTEMBER 2019 | 16 UHR



Ein Mitspielzirkus mit den besten Artisten und Akrobaten, den gefährlichsten Tieren, drei kindlichen Jonglierbällen, einem Weltrekord im Hochseiltanzen und einem aberwitzigen Zirkusdirektor: Benny Barfuß.

Als Zirkusdirektor verwandelt Benny jeden Saal in ein Zirkuszelt, und lädt die Zuschauer in die Manege ein, Benny verwandelt die Kinder in wilde Tiere und dressiert sie dann, damit sie die verrücktesten Kunststücke zum Besten geben. Die Kinder werden als bunte Jonglierbälle umhergeworfen und alle Zuschauer unterstützen die Zirkuskapelle.

"Große Tricks und kleine Wunder, Benny Barfuß zaubert ein Lächeln in die Augen seiner ZuschauerInnen."

DIE HOAMELIGEN BEZAUBERN DAS KOMMA 19. SEPTEMBER 2019 | 20 UHR



Neben der authentischen Alpenländischen Volksmusik sind es unterschiedlichste Musikströmungen der Unterhaltungsmusik aus Vergangenheit und Gegenwart, welche "Die Hoameligen" voller Leidenschaft neu interpretieren und dabei das Repertoire auch um eigene Songs erweitern.

Die unkonventionelle Besetzung, der homogene, dreistimmige Gesang und die durchwegs eigenen Arrangements verleihen beliebten "Klassikern" neue Qualitäten



FRANZ MORAK "MORAK/ ALLES - ABEND MIT CLOWNS" 21. SEPTEMBER 2019 | 20 UHR



Die Clowns, die Sie durch diesen Abend führen, sind Ihnen allen schon begegnet.

Als Lehrer, Arbeiter, Journalisten, Architekten, Nachbarn, Politker und Künstler.

Vielleicht werden Sie den einen oder anderen wiedererkennen: Den Clown des red carpet zum Beispiel, den Sex-Clown, den Stammtisch- Clown oder den Clown der wirklich wahren Tristesse.

In gewohnter Schärfe und tiefgründiger Abstraktion gibt Morak - wie immer, wenn es um Kunst und Politik geht - alles.

FLORIAN SCHEUBA "FOLGEN SIE MIR AUFFÄLLIG"

27. SEPTEMBER 2019 | 20 UHR



Drei Jahre nach seinem mit dem Österreichischen Kabarettpreis ausgezeichnetem Solo-Debüt zieht Florian Scheuba wieder Bilanz. Doch diesmal nicht über das, was war, sondern über das was ist.

Aber kann man heute überhaupt noch von etwas mit Sicherheit sagen, dass es ist? Gibt es zu "alternativen Fakten" eine Alternative? Spielt der Unterscheid zwischen Meinung und Lüge noch eine Rolle? Welche Folgen hat das für einen Satiriker und sein Publikum? Können sie einander folgen, ohne etwas anklicken zu müssen? Und wer folgt wem, wenn man sich gegenseitig folgt?

Ein Abend für Folger, Verfolgte und Unfolgsame.

STEPHAN BAUER "VOR DER EHE WOLLT' ICH EWIG LEBEN"

11. OKTOBER 2019 | 20 UHR

Jeder kennt sie: die Müdigkeit in der Beziehung. Wenn man nach zehn Jahren ratlos in das Gesicht des Partners schaut und sich klar wird: "Vor der Ehe wollte ich ewig leben". Fast jeder hatte mal so seine Träume von einem glücklichen und erfüllten Dasein. Und was ist davon übrig? Mit 25 heiratet man den Menschen, der einem den Verstand wegbu...und mit 50 stellt man fest: Es ist ihm gelungen.

Stephan Bauers neues Programm ne Abrechnung mit der



Single-Gesellschaft. erodierenden Werten und dem Gefühl von "alles geht". - Seine Fans werden es lieben!

ist wie immer ein pointenpraller Mega-Spaß, aber auch eine offe-

THE WEIGHT & PARASOL CARAVAN 28. SEPTEMBER 2019 | 20 UHR



Dreckige harte bluesgetränkte Guitar-Riffs, schwere Bässe, massive Drums und eine Urgewalt an Stimme die man in dieser Form heute nirgendwo mehr zu hören bekommt.

THE WEIGHT sind eine psychedelische Rocklawine, die dich in

eine magisch ekstatische Zeit tiefen Purpurs, bleierner Luftschiffe und rollender Steinlawinen ent-

Die mit lässiger Attitüde, musikalischer Wucht und Virtuosität vorgetragene Zeitlosigkeit ihres Heavy Rhythm & Roll ist es, was THE WEIGHT so speziell und einzigartig macht und live in ihren Bann zieht.

Festhalten und anschnallen heißt es wenn die Fuzztronauten von PARASOL CARAVAN ihr Raumschiff starten und mit der Riffgewalt einer Supernova über die Bühne brettern.

PETER RATZENBECK & BLUESPUMPM 12. OKTOBER 2019 | 20 UHR

Nach dem gemeinsamen Weihnachts- Silvester Konzert von PETER RATZENBECK - Mr. Fingerpicking - und der BLUE-SPUMPM in Waidhofen/ Thaya, stehen weitere gemeinsame Konzerte im Raum.

Peter wird seine heißgeliebte, viel zu selten strapazierte

Telecaster und Les Paul mit der Bluespumpm zum Einsatz bringen.... aber auch seine Dobro mit dem Slide Ring bearbeiten...



FLOYD DIVISION "AUSTRIAN PINK FLOYD SHOW"

04. OKTOBER 2019 I 20 UHR



Floyd Division - The Austrian Pink Floyd Show aus Wien, ist eine der authentischsten und vor allem der besten Pink Floyd

Shows in Europa und die klare Nr. 1 in Österreich.

Mit Leidenschaft und Virtuosität bringt die Band die zeitlose, atmosphärische und dichte Musik von Pink Floyd, seit nunmehr 10 Jahren äußerst erfolgreich auf die Bühnen in ganz Europa.

Zum 10-jährigen Jubiläum von Floyd Division darf ein Best Of Programm mit allen großen Hits und durchaus ausufernden psvchedelischen Trips, in bester Pink Floyd Manier erwartet werden.

FAMILIEN- SPIELETAG IM KOMMA 13. OKTOBER 2019 | 12 - 18 UHR

Das Team des Verein Komma Kultur und die Spielbörse der Diözese Innsbruck veranstalten zum dritten Mal einen Tag für Familien!

Von "Aktivity" und "DKT" über "Geisterfalle" und "drop it" bis hin zu "Lotti Karotti" oder "El Dorado". Im Vordergrund steht die gemeinsame Zeit, die die Familien mit diversen Brettspielen verbringen. Alle Generationen sind herzlich willkommen um die Klassiker, Spieleneuheiten und die prämierten Spiele des Jahres 2019 kennen zu lernen. FAMILIEN-SPIELETAG im



Komma - die Gelegenheit, die neuesten aber auch traditionellen Spiele auszuprobieren und sich diese von den Spielepädagogen der Spielbörse erklären zu lassen.

Tickets bei allen Raiffeisenbanken Tirols, bei allen oeticket.com- Vorverkaufsstellen, im VZ Komma Wörgl, bei Bücher Zangerl Wörgl (Salzburger Straße & M4 Wörgl) & als Print@Home Ticket auf www.komma.at





i.ku-Coding4Kids Sommercamps begeisterten junge ProgrammiererInnen

Bereits zum dritten Mal hatten kleine VordenkerInnen aus dem Raum Kufstein und Wörgl die Chance, bei einem einwöchigen Ferienprogramm der Innovationsplattform Kufstein das 1x1 des Programmierens zu erlernen.

Was es bedeutet, einen funktionstüchtigen Roboter zu konstruieren und diesen über die passende Coding-Oberfläche am Computer zu programmieren, konnten knapp 40 wissbegierige Mädchen und Buben im Alter von 10 bis 14 Jahren in der vergangenen Woche erleben. Von 8. bis 12. Juli 2019 fanden drei der insgesamt fünf "Coding4Kids" Sommercamps statt. Im Rahmen des einwöchigen Ferienprogrammes in Wörgl und Kufstein möchte die Innovationsplattform Kufstein, kurz i.ku, den Kindern die Möglichkeit bieten, erste Erfahrungen im Programmieren zu sammeln beziehungsweise ihre Fertigkeiten zu vertiefen und ihnen somit einen Themenbereich der Digitalisierung näher bringen. Darüber hinaus lernen die TeilnehmerInnen durch die eigenständige Erstellung von Animationen, Spielen und interaktiven Geschichten grundlegende Konzepte der Informatik und Programmiermethoden kennen. "Aufgrund der zunehmenden Digitalisierung und dem sich dadurch veränderten Arbeitsmarkt sieht es die Innovationsplattform Kufstein als eine ihrer Pflichten, Kinder bereits früh für diese Themen zu sensibilisieren und ihnen die Möglichkeit zu geben, sich in den zukunftsträchtigen Bereichen Coding&Robotik auszuprobieren", so Markus Gwiggner vom i.ku-Leitungsteam.

ABSCHLUSSPRÄSENTATION EIN VOLLER ERFOLG

Auch in diesem Jahr waren die Kurse wieder im Nu ausgebucht. Eine

Woche lang arbeiteten die motivierten TeilnehmerInnen mit voller Konzentration und Interesse an ihren Projekten, welche bei der Abschlussveranstaltung am Freitag, den 12. Juli, schließlich stolz präsentiert und demonstriert wurden. Am Ende zeigten sich nicht nur die Kinder begeistert von ihren Werken, sondern auch die Eltern waren überaus beeindruckt, was in einer Woche alles gelernt werden kann. Für das Leitungsteam der Innovationsplattform Kufstein, die als LEADER-Projekt von Land, Bund und Europäischer Union gefördert wird, waren die drei ersten i.ku-Coding4KidsSommercamps auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Die beiden letzten Kurse, bei denen die Programmiersprache "Scratch" spielerisch kennengelernt werden kann, folgen Ende Juli.





AUTOHAUS BRUNNER

LOFERER STRASSE 10, 6322 KIRCHBICHL | TEL. 05332/72517 | WWW.AUTOBRUNNER.AT

AUTOHAUS KRUCKENHAUSER

SCHIEFERROLLSTRASSE 17, 6250 KUNDL | TEL. 05338/8611-0 | WWW.AUTO-KRUCKENHAUSER.AT

TRACHT ZIEHT DICH AN





Die tägliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zeigt, wie sehr Emotionen unsere Bewegungsabläufe beeinflussen. Viele Kinder haben aufgestaute Aggressionen und wissen nicht, wie sie damit umgehen sollen. Winning Kids zeigt den Kindern einfache Lösungsstrategien, wie sie sich selbst und ihre Emotionen besser verstehen und damit umgehen lernen. Die Idee des Projektes ist es, dass die Kinder sich ihrer individuellen Stärken bewusst werden und sich weniger von äußeren Umständen beeinflussen lassen. Die wichtigsten Ziele sind, ein positives Selbstbild zu entwickeln, Streit zu vermeiden, Konflikte zu lösen und schließlich auch sich selbst zu mögen.

Mit anderen Worten: DIE SONNE IM EIGENEN HERZEN FINDEN

Möglich soll all dies werden durch Rollenspiele, Bewegungsspiele, einfache Selbstschutztechniken sowie durch Gespräche und Geschichten. Daniela Narr hat begleitend dazu das Buch "SIEGERTIGER- Mutmachbuch für Groß und Klein" herausgebracht, es ist in jeder Buchhandlung erhältlich. DIE SELBSTWERTSCHÜLE DIE DEN SIEGERTIGER IN KINDERHER-ZEN WECKT! Das Projekt wird an Österreichs Volksschulen angeboten. Ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung an:

DAS LAND TIROL UND SWAROVSKI









IS MAYR SEIT 1862 KELLER BIS DACH - ALLES VOM FACH



ALLES AUS

Entdecken Sie die Vielfalt unseres Sortiments:

EINER HAND





















ALOIS MAYR Bauwaren GmbH Innsbrucker Str. 110, A-6300 Wörgl Tel.: +43 (0) 5332 795-0, info@alois-mayr.at

www.alois-mayr.at





Termine Kinderhaus Miteinander

Das Eltern-Kind-Zentrum Wörgl Kinderhaus Miteinander, startet wieder mit tollen Kursen! Zu den Gruppen zählen Eltern-Kind Spielgruppen, Kindergruppen, Kurse für Schwangere und Mütter mit Babys, Workshops sowie Vorträge zu verschiedenen Themen.

Ein kurzer Auszug unserer Angebote, welche im September starten.

BABYMASSAGE

Erlerne die Babymassage und erfahre mehr über Themen wie Babypflege, Stillen, Ernährung, Tragehilfen, Weinen, Schlafen,...

Eine Eltern-Kind-Gruppe für Kinder von 0 - 6 Monaten im Volkshaus in Wörgl ab Montag, 23.09.19 mit Magdalena Ellmerer von 09:30 - 11:00 Uhr.

LA-LECHE-LIGA STILLGRUPPE

Für Schwangere, stillende und nicht stillende Mütter mit ihren Babys.

Ab Freitag, 20.09.19 (jeden dritten Freitag im Monat) von 14.30 - 16.30 Uhr im Kinderhaus Miteinander mit Agnes Danklmaier & Bettina Kern

KOCHKURS - VOLLWERTKÜCHE FÜR FEIN-SCHMECKER

Schnell ein gesundes Essen auf den Tisch zu bringen scheint nicht einfach. Bei diesem Praxis-Kurs lernst du, wie leicht das geht. Lass dich begeistern von einfachen und genussvollen Gerichten aus frischen Bio-Lebensmitteln Der Kurs findet am Donnerstag, 26.09.19 von ab 17:00 – 22:00 Uhr in der Schulküche in Wörgl mit Gabriela Gasser statt.



MUSIK, TURNEN, SPIEL UND SPASS

Tanzen, spielen, turnen, lachen, stehen bei dieser Eltern-Kind-Gruppe für Kinder ab 1,5 Jahren mit Magdalena Höck im Vordergrund. Die Gruppe startet ab Donnerstag, 12.09.19 von 9:45 - 11:30 Uhr im Volkshaus in Wörgl.

TURNZWERGE GANZ GROSS

Über Bewegung die Welt entdecken, so lautet das Motto dieser Eltern-Kind-Gruppe für Kinder von 2,5 bis 3,5 Jahren. Im Turnsaal VS Bruckhäusl erwarten euch von 13:30 - 14:30 Uhr Anita Seebacher & Michaela Pendl ab Montag, 30.09.19.

Gerne können Sie sich schon für unsere weiteren Eltern-Kind-Gruppen wie zum Beispiel "BEWEGUNG, SPIEL UND SPASS" für 1 - 2 jährige oder "KREATIVITÄT, SPIEL UND SPASS"

für Kinder ab 1,5 Jahren und unsere "SPIEL-GRUPPE KRABBELKÄFER", welche für neugierige Entdecker ab 6 Monaten ist, anmelden!

Bei allen Gruppen ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich!

Das Programmheft kann auf der Homepage unter www.kinderhausmiteinander.at eingesehen werden.

Anmeldungen und Auskünfte können gerne unter der Telefonnummer 0680 -3347536 oder kinderhausmiteinader@gmx.at erfolgen.







Martin Niedermoser, Sonnwiesenweg 14, 6361 Hopfgarten Telefon: +43 (0)5335 2423, www.auto-niedermoser.at

Aktuelle Neuigkeiten von I-Motion:

I-Motion stärkt nun seit über 20 000 Stunden den Gemeinschaftssinn durch ein aktives Miteinander!

Die derzeitigen Highlights von I-Motion sind:

- Das Projekt "Lernfreude"
- Die aktuelle "Sommerjobbörse"
- I-Motion in Kundl und seit kurzer Zeit auch in Bad Häring

I-Motion kann auf viele erfolgreiche Stunden zurückblicken und feiert Jubiläum! Seit dem Projektbeginn 2005 konnten Jugendliche durch I-Motion mehr als 20 000 Stunden in verschiedensten Tätigkeiten die Wörgler Gesellschaft mitgestalten und aktiv zu einem gelungenen Zusammenleben in und um Wörgl beitragen. Viele Jugendliche konnten dadurch wertvolle Erfahrungen sammeln, neue Stärken entdecken und sich im Wörgler Gemeinschaftsleben einbringen und mitwirken. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei Christiane Mayer bedanken, die voller Elan und Engagement von 2011 bis Frühling 2019 I-Motion koordiniert, bereichert und gelebt hat und I-Motion mit viel Herz und Verstand über die Jahre zu diesem großartigen Erfolg verholfen hat! Auch ein großer Dank gilt allen, die I-Motion über die Jahre aktiv mitgestaltet haben, sei es als (ehemalige) I-Motion Mitglieder, als Auftraggeber*innen oder als Institutionen und Einrichtungen, die I-Motion unterstützen!

Aktuell laufen die Vorbereitungen für die Sommeriobbörse auf Hochtouren. Bereits seit 6 Jahren organisiert I-Motion für Jugendliche ab 12 Jahren in den Sommerferien die Möglichkeit, dass sie in sozialen Einrichtungen in Wörgl mithelfen und dadurch persönliche Erfahrungen in sozialen Berufen sammeln können. Die Sommerjobbörse wird vom Rotary Club Wörgl dankenswerterweise finanziell ermöglicht und bereichert viele Jugendliche einerseits mit einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung in den Sommerferien und andererseits zur Entdeckung der eigenen Stärken und Fähigkeiten! Falls nun noch weitere Jugendliche Interesse an unserer Sommerjobbörse gefunden haben, bitte meldet euch gerne bei I-Motion in Wörgl!

I-Motion kommt nach Bad Häring! Nachdem letztes Jahr I-Motion mit dem Projekt der Lernfreude in Kundl implementiert wurde, freuen wir uns sehr, dass nun auch Bad Häring ab 16. Juli 2019 I-Motion im Jugendzentrum "Häju" anbietet!

Abschließend darf ein neues Gesicht von I-Motion vorgestellt werden:

Mein Name ist Gloria Gruber und ich bin seit Juni 2019 für I-Motion zuständig und somit eure neue Ansprechpartnerin bei I-Motion. Kurz zu meiner Person: ich bin ausgebildete Sozialarbeiterin und Yogalehrerin und habe zuletzt mit jugendlichen, geflüchteten Menschen gearbeitet. Ich bin immer dienstags und donnerstags von 13.00 – 17:00 Uhr im InfoEck in Wörgl anzutreffen und freue mich jederzeit über neue Interessent*innen und Mitwirkende bei I-Motion



I-Motion Projektleiterin Gloria Gruber

I-Motion Kontakt: Gloria Gruber, BA Christian-Plattner-Straße 8, 6300 Wörgl 0664 88 74 50 10 gloria.gruber@kommunity.me www.kommunity.me





Foto: Naturfreunde Wörgl

Auf zum Wildseeloder mit den Naturfreunden Wörgl

Vom Wörgler Volkshaus aus geht's am Sonntag, 8.9., um 7.30 Uhr nach Fieberbrunn und weiter mit der Bergbahn zum Lärchfilzkogel. Entlang eines Serpentinenweges wird bergauf zum wunderschönen Karsee gewandert, der zwischen dem Wildseelodergipfel und dem östlich anschließenden Gipfel der "Henne" liegt. Es folgt ein kurzer Aufstieg über einen Steilhang in Richtung Wildseeloder. Beim Gip-

felkreuz eröffnet sich eine atemberaubende Aussicht hinunter auf den See sowie auf Teile Tirols und Salzburgs. Wer gut zu Fuß ist, kann noch in rund einer halben Stunde den Nachbarberg "Henne" erreichen. Zum Ausklang der Tour besteht die Möglichkeit, das einzigartige Panorama zu genießen, während heimische Weisenbläsergruppen ihre traditionellen Stücke zum Besten geben. Die Naturfreunde

freuen sich auf zahlreiche Teilnahme und ersuchen um Anmeldung unter woergl@naturfreunde.at oder 0650/7130305.

Beim Stammtisch am Donnerstag, 19.9., um 19.00 Uhr im Saal des Volkshauses sind Sportund Naturschutzbegeisterte wie immer herzlich willkommen.

Schnupper- und Anmeldemöglichkeit Sportaerobic , Dance & Stepp



Sportaerobic Dance & Stepp ist eine sehr vielfältige Sportart und hat eine breitgefächerte Wirkung: die Kinder bewegen sich zu Musik, erlernen verschiedene Elemente und verbinden diese zu einer Choreografie. Sie können ihre Gefühle kennenlernen und ausdrücken und sammeln soziale Erfahrungen. Das Training ist mit Bewegungsparcours, Koordinations- und Schnelligkeitsspielen sowie Ausdauerelementen sehr abwechslungsreich und macht Spaß. Ziel ist es, gemeinsam einen Tanz zu einer Choreografie auf den Steppgeräten oder der Bodenfläche einzustudieren.

Interessiert, diese tolle Sportart kennen zu lernen? Dann einfach zum Schnuppern vorbei kommen: Donnerstag, 12.09. im ACT Fitnesscenter im 2. Stock des M4:

Sportaerobic Altersklasse 5-6 Jahre von 13.30 bis 14.00 Uhr, 7-8 Jahre von 14.00-14.30 Uhr, 9-11 Jahre von 14.30-15.00 Uhr.

NEU gibt es die Dance & Stepp Gruppe für die Altersklasse 8-11 Uhr, Schnuppern und Anmeldung dafür ebenfalls Donnerstag 12.9. von 15.00-15.30 Uhr. Bei Fragen gerne Trainerin Helga Galvan direkt kontaktieren: Tel. 0699/19590177. Der Verein ACT Sportaerobic Wörgl freut sich auf Nachwuchs!

Vortragsabend Herzsportgruppe WÖRGL

Die Herzsportgruppe WÖRGL in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen HERZVERBAND Landesverband Tirol veranstaltet am Dienstag, den 24. September 2019 einen Vortragsabend im REHA-Zentrum Bad-Häring. Beginn ist um 18.30 Uhr.

Einleitende Worte erfolgen durch Roland Weißsteiner, Präsident des Tiroler Herzverbandes. Med. Rat Dr. Gerald Bode "Die Herzsportgruppen".

VORTRÄGE

Univ. Prof. Dr. Otmar Pachinger
Kann Stress einen Herzinfarkt auslösen?
Prof. Dr. Florian Überall
EssMedizin-ein gesunder Darm schützt das Herz
Prim. Priv.- Doz. Dr.med. Christoph Johannes Brenner
Herzinfarkt-Geschlechtsspezifische Unterschiede zwischen Mann und Frau
OA Dr. Martin Juchum
Diabetestherapie heute

Eintritt frei! Parkplatz ist ausreichend vorhanden!

Alle Interessenten, auch Nichtmitglieder der Herzsportgruppe Wörgl oder des Tiroler Herzverbandes sind dazu herzlichst eingeladen. Bringen Sie auch ihre Bekannten und Freunde mit! Wir sprechen besonders jene an, die mit Herz-Kreislauf-Problemen zu kämpfen haben und für die es sehr wichtig wäre, sich über Maßnahmen zum Gegensteuern zu informieren.

Mrs. Sporty

Wörgler Tom Tailor Rad-Team in Siegerlaune



Leila Gschwentner, Amila Biberovic, Marina Gurtner

Sehr erfolgreich unterwegs sind wieder die Jungs und Mädels vom Wörgler Radteam. Alle voran Marina Gurtner die bei nahezu allen Österr. Cuprennen unter den besten 3 platziert ist. Zudem gewann sie den Tiroler Meistertitel auf der Straße und auch am Berg. Immer stärker zeigt sich auch die Angerbergerin Leila Gschwentner. Auch sie schaffte es beim Ö-Cuprennen in Statzendorf mit Rang 3 auf das Siegerpodest. Knapp dahinter auf Platz 4 Amila Biberovic.

Bei den U 17 sticht vor allem Felix De Cillia hervor. Bei nahezu allen Ö-Cuprennen platziert er sich unter den besten 6. Dies ist umso bemerkenswerter, da dieses Jahr bei den U17 auf einem sehr hohen Niveau gefahren wird.

Felix wurde auf Grund seiner Leistungen auch von Nationaltrainer Richard Kachelmair in's Nationalteam für die Rundfahrt "GP Maousek" in Tschechien einberufen. Hier schlug er sich bei seinem 1. Einsatz beachtlich. Er klassierte sich unter 150 Startern auf dem guten 35. Rang. Sehr erfolgreich aber auch seine 3 Teamkollegen Luca Oberlechner, Simon Gall und Emilio Halbmayr welche regelmäßig mit starken Leistungen aufhorchen lassen. Speziell der 3. Platz von Luca Oberlechner beim Ö-Cup-Rennen in St. Ruprecht lässt für die Zukunft einiges erwarten.

Juniorenfahrer Rafael Gomig holte sich zuletzt den Tiroler Meistertitel am Berg ehe er krankheitsbedingt leider einige Rennen pausieren musste. Ein großes Talent besitzt man auch bei den U 15 mit Lukas Graus. Je schwerer die Rennen, desto besser seine Platzierung. Auch er landet nahezu bei jedem Österr. Cuprennen unter den besten 5. Zuletzt siegte solo er beim Straßenrennen in Inzing und holte sich damit auch den Tiroler Meistertitel. Den Titel am Berg hatte er sich bereits im Juni gesichert.

Zwischenstand in der Österr. Cupwertung: Mädchen: Marina Gurtner 3., Leila Gschwentner 7. und Amila Biberovic 11. U 15: Lukas Graus 4. U 17: Felix De Cillia 8., Luca Oberlechner 11., Simon Gall 14. und Emilio Halbmayr 17. Junioren: Rafael Gomig 7. In der Mannschaftswertung liegt das Tom Tai-

lor Team unter 34 Teams an der 5. Stelle.

ASKÖ- Club Aktiv gesund Wörgl - neues Kursprogramm Herbst/ Winter 19

Beckenboden für Frauen, Bodywork meets Yoga, Fit durch smovey, Hatha Yoga - Yin & Yang, Modern Line Dance, Rückenfit, Vinyasa Power Yoga

Alle Kurse sowie Anmeldung und Infos unter:

www.askoe-fit.at ASKÖ-Tirol, 0512/589112, anmeldung@askoe-tirol.at





Aktuelles aus der Pfarre

Liebe Wörglerinnen und Wörgler, liebe Bruckhäuslerinnen und Bruckhäusler!

Nach der Verabschiedung von Pfarrer Theo Mairhofer hat Christian Hauser als Pfarrprovisor für ein Jahr die Leitung unseres Pfarrverbandes übernommen. In der August-Ausgabe des Stadtmagazins hat sich Ihnen Christian Hauser bereits näher vorgestellt. Christian Hauser war die letzten zwei Jahre bei uns im Pfarrverband als Kooperator tätig. Er ist daher mit den Aufgabenbereichen sehr gut vertraut. Sowohl von seiner Persönlichkeit als auch von seiner Theologie her hat Christian ein offenes Herz. Er ist ein Teamplayer, der die Mitarbeit durch die Pfarrmitglieder schätzt und fördert. Die Arbeit in den beiden Pfarren wird daher wie gewohnt weitergehen. Als PGR-Obmann wünsche ich mir, dass Sie Christian Hauser in seinem seelsorglichen Wirken wohlwollend unterstützen.

Außerdem werden Sie bei den Gottesdiensten zwei neue Gesichter sehen: Dr. Binumon John und P. Johnsowri Charles Sebastian OCD werden Christian Hauser in den seelsorglichen und sakramentalen Aufgabenbereichen unterstützen. Auch hier bitte ich Sie, die priesterlichen Mitarbeiter in Wörgl und Bruckhäusl herzlich willkommen zu heißen.

Die Finanzierung der Kirchenrenovierung wird uns auch in diesem Pfarrjahr beschäftigen. Bis November 2019 werden die Arbeiten weitestgehend abgeschlossen sein. Dann strahlt unsere Stadtpfarrkirche nach außen hin

wieder wie neu. Es gilt allerdings noch einen offenen Betrag von ca. 250.000, -- Euro zu finanzieren. Dazu werden im Herbst wieder verschiedene Aktionen laufen.

Am 13.09.2019 wird um 19:00 Uhr eine Bilderversteigerung zugunsten der Kirchenrenovierung im Polylog stattfinden. Die Ausstellung wird auch am Samstag (14.9.) und Sonntag (15.9.) von 14:00 - 20:00 Uhr geöffnet sein.

Am **28.09.2019** findet der 1. ROT KREUZ CHARITY RUN DER BEZIRKSSTELLE KUF-STEIN statt, zu dem die Stadtpfarre ebenfalls herzlich einlädt. Mit den Spenden werden soziale Projekte unterstützt, unter anderem auch die Kirchendachsanierung der Stadtpfarrkirche.

Am 12.10.2019 lädt die Pfarre wieder zum Herbsttanzl in das Tagungshaus ein. Es spielen die Innsider auf und die Wörgler Bäuerinnen sorgen in gewohnt bester Qualität für das leibliche Wohl der Besucher/innen.

Außerdem wird es im Herbst noch eine Filmvorführung im Tagungshaus geben, bei der der von Armin Oberhauser gestaltete Film über die Kirchturmrenovierung 2019 gezeigt werden wird (voraussichtlich 22.11.2019). Bei dieser Filmvorführung wird auch eine Filmrarität zu sehen sein, nämlich die Glockenaufziehung von 1950. Damals wusste man schon, was Teamarbeit bedeutet. Lassen Sie sich überraschen!

Die genauen Termine, Zeiten und Orte der Veranstaltungen entnehmen Sie bitte unserem Aushang bei der Kirche oder unserer Homepage (www.pfarre-woergl.at). Ich bitte Sie um Ihre Unterstützung und bedanke mich für Ihre Mithilfe!

Heinz Werlberger, PGR-Obmann





Klingler -Ihr Klimaanlagenspezialist

das Bad - die Heizung

KLINGLER

Klingler Wörgl GmbH

VERKAUF

VERLEGUNG

6300 Wörgl · Gießen 13 d Tel. +43 5332 72423 woergl@klinglerteam.at

6311 Wildschönau · Dorf Oberau 213 Tel.: +43 5339 81560 www.klinglerteam.at



ELU spendet € 1.500,-

Groß war die Freude bei den Verantwortlichen der Stadtmarketing Wörgl GmbH über eine Spende des Vereins ELU, einem gemeinnützigen Verein zur Unterstützung von Sozialprojekten. Dieser hat nämlich nicht nur beim diesjährigen Stadtfest bei der Aus- und Rückgabe der Mehrwegbecher das Stadtmarketing unterstützt, sondern auch auf ihren Teil der Abrechnung in der Höhe von € 1.500,- verzichtet und der Sozialinitiative "Licht für Wörgl" gespendet.

Der Verein ELU unterstützt verschiedenste Sozialprojekte sowie Bedürftige. Angefangen hat alles mit der Teilnahme der Firma Flektro Unterland bei der "Grill-Pool-Challenge". Durch die Teilnahme und der Spende an die Lebenshilfe Wörgl wurde das Interesse an weiteren gemeinnützigen Proiekten bei den Mitarbeitern geweckt. Da dies in Form eines Vereins leichter um zu setzen ist, wurde der Verein ELU im vergangenen Jahr ins Leben gerufen. Seither ist der Verein sehr aktiv. Unter anderem organisierte ELU eine Spendenaktion beim Wörgler Christkindlmarkt. Zukünftig sind mehrere Projekte geplant, unter anderem zusammen mit der Zone Wörgl und natürlich auch wieder mit der Stadtmarketing Wörgl GmbH.



Übergaben € 1.500,- an die Sozialinitiative "Licht für Wörg!": (v.l.) Vereinsdoppelspitze Nadine Knöpfler und Christoph Deutsch. Dementsprechend groß war natürlich die Freude bei den Verantwortlichen der Stadtmarketing Wörgl GmbH Sarah Pehersdorfer und Eva Teißl sowie Wörgls Sozialreferent NAbg. Christian Kovacevic.

Dann auf zum ROTEN NASEN LAUF in Kirchbichl...



Der ROTE NASEN Lauf ist ein Event für die ganze Familie: laufen, gehen, walken, herumtollen – alles ist möglich, weil es auf das Gewinnen nicht ankommt. Denn die Gewinner stehen bereits fest: die großen und kleinen PatientInnen. Jeder, der mitmacht, trägt dazu bei, noch mehr Momente voller Leichtigkeit und Humor durch ROTE NASEN Clowns in die Spitäler zu bringen. Sonntag, 08. September 2019 14-17 Uhr bei jeder Witterung!



SEID MIT DABEI -

egal ob laufen, gehen, walken, oder mit Kinderwagen. Alles ist erlaubt! Wir freuen uns auf Einzelläufer, Teambewerbe und viele Zuschauer! Großes Kinderprogramm

Für das leibliche Wohl und die musikalische Unterhaltung ist bestens gesorgt. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!



Stadtjuwelier



Freuten sich über die Einladung der Stadtgemeinde Wörgl: Die Jubelpaare Anna und Rainer Bopp, Waltraud und Josef Egger, Cäcilie und Franz Koidl, Gertrud und Paolo Pilotto, Ingrid und Ekkehard Wieser, Anna Winderl, Anni und Johann Straßer, Johannes und Karl-Heinz Reiter sowie Kornelius und Anna Dummer (v.l.n.r.)

Einmal mehr hat die Stadtgemeinde Wörgl Anfang August zu einer Jubelpaarfeier in das Gasthof Restaurant Lamm geladen. Und acht goldene sowie ein diamantenes Jubelpaar waren der Einladung dann auch nachgekommen. BGM Hedi Wechner betonte in ihrer

Ansprache, dass Paare wie diese es sind, die vor allem jungen Ehepaaren ein Vorbild sind. Auch Bezirkshauptmann Christoph Platzgummer war unter den Gratulanten und überbrachte die Glückwünsche von Landeshauptmann Günther Platter.

Fit wie ein Turnschuh: Hildegard Scherer ist 90

VBGM Mario Wiechenthaler staunte beim Gratulieren nicht schlecht. Denn Hildegard Scherer sieht man ihr hohes Alter überhaupt nicht an.

Die gebürtige Steirerin, die 1963 mit ihrem Mann der Arbeit wegen nach Wörgl gezogen ist, fühlt sich pudelwohl. Keine Spur eines Gebrechens, ganz im Gegenteil. "Gut, ab und zu macht sich zwar das Gestell ein wenig bemerkbar und auch die Schulter

ist nach einem Unfall noch etwas steif, ansonsten danke ich dem Herrgott, dass ich mit 90 noch alles tun kann", so Hildegard Scherer voller Frohsinn. Ob Hausarbeit oder sonstige Betätigungen, für Hildegard Scherer gibt es keine Mühen, die sie nicht noch auf sich nehmen könnte. Geistig fit hält sie sich übrigens mit regelmäßigem Kartenspielen, eine Freizeitbeschäftigung, die sie nicht missen möchte. Mögen ihre Gegner noch viele Bummerl anschreiben...



Freute sich über den Besuch von VBGM Mario Wiechenthaler: Die frische 90in Hildegard Scherer.

Doppelter Geburtstag im Seniorenheim



Feierten gemeinsam Geburtstag: Anna-Maria Ploner (I.), die mittlerweile auf 95 Jahre zurückblicken kann und Helma Riedl (3.v.l.), die mit ihren 90 Jahren noch lange nicht zum alten Eisen zählt.

Im Seniorenheim in Wörgl wurde Mitte Juli wieder ein Festtag begangen. Kein Wunder, denn Anna-Maria Ploner und Helma Riedl feierten beide zusammen Geburtstag. Da durfte dann auch nicht VBGM Hubert Aufschnaiter fehlen, der die Grüße der Stadtgemeinde überbrachte.

Anna Lanzinger 90

Mit einer großen Familienfeier wurde der 90. Geburtstag von Anna Lanzinger begangen. "Das wäre mir beinahe zu viel geworden, aber was soll's, 90 wird man nur einmal im Leben", so Lanzinger, die sich über den Geburtstagsbesuch von VBGM Mario Wiechenthaler sehr freute. Bei Kaffee und Kuchen erzählte sie dann auch viel über ihre Liebe zum hauseigenen Blumengarten und ihre zahlreichen Enkel und Urenkel.



Ein Blumenstrauß zum Geburtstag: Anna Lanzinger freute sich über den wunderbaren Blumengruß der Stadtgemeinde.

Foto: Stadtgemeinde V

Fahrt zur Eiskarhütte bei Schladming

Am 13.07.2019 fuhren 54 Reiselustige Mitglieder des PVÖ Wörgl um 07:00 Uhr mit dem Bus ab Wörgl zur Eiskarhütte im Hochwurzengebiet. Die Fahrt führte uns über den Paß Thurn –Mittersill - Zell am See – Bischofshofen bis Eben im Pongau. Dort machten wir eine kleine Pause. Weiter nach Radstatt bis Pichl bei Schladming, dann über die Reiteralm weiter bis zur Eiskarhütte auf 1700 m. Dort machten wir unsere Mittagspause und hatten auch genügend Zeit für eine kleine Wanderrunde. Weiter über Annaberg im Lammertal – Abtenau – Gölling – Berchtesgaden mit Kaffeepause – Bad Reichenhall – Lofer – Waidring nach Wörgl. Trotz teilweise schlechtem Wetter haben alle diese interessante und erlebnisreiche Fahrt genossen und wir bedanken uns bei den Organisatoren für diesen schönen Ausflug.



o: PVÖ Wörg



5 Uhr Tee

Der beliebte von der Stadtgemeinde Wörgl veranstaltete "5-Uhr-Tee" für die Generation "50 plus" ist aus der Sommerpause zurück. Immer am ersten Sonntag des Monats von 17:00 bis 20:00 Uhr wird im Gasthof Bruckner-Stüberl "Volkshaus Wörgl" eine flotte Sohle aufs Parkett gelegt. Für die dazugehörige Unterhaltung sorgen live, "das Migränenecho", "Sax´l George", "das Brandenberg Duo" und "das Sonnschein Duo".

DIE TANZTERMINE SIND:

6. Oktober 2019, 3. November 2019, 1. Dezember 2019, 5. Jänner 2020, 2. Februar 2020, 1. März 2020, 5. April 2020, 3. Mai 2020

Auf ihr kommen freut sich die Stadtgemeinde Wörgl. Der Eintritt ist frei.

SAWO



Aus der Wörgler Stadtchronik. Erinnern Sie sich...

Neuer Rettungswagen für Wörgl

Dank der Spendenfreudigkeit der Bevölkerung von Wörgl, Kundl und Breitenbach (In anderen Orten wurde noch gesammelt) war es der Freiwilligen Rettungsgesellschaft Wörgl möglich, einen neuen Krankentransportwagen zu kaufen, der für Tirol das Modernste auf diesem Gebiet darstellte. Am 26. Mai 1966 konnte der Mercedes Rettungswagen, cremefarbig, hochglanzpoliert und mit dem Wappen der Stadt Wörgl versehen von der Zollfreizone in Innsbruck abgeholt werden.

95 Pferdestärken gibt der Motor her und bei Eile volle 160 km pro Stunde an Geschwindigkeit. Rund 180.000 Schilling kostete der Wagen. Er beinhaltete Raum für zwei Liegen, ein Sauerstoffgerät, einen Brutkasten und wird mit einem Funkgerät ausgestattet. Die Einweihung des neuen Fahrzeuges wird am Fronleichnam Samstag nach der Prozession erfolgen. Dazu war die Wörgler Bevölkerung herzlich eingeladen.

Stadtchronist Mike Pfeffer - Kontakt: chronist.woergl@snw.at



Der neue Rettungswagen

CarWash

Da wurde doch
was gemacht...

Mit der
Sonnenschutzfolie
und unserer
schnellen Montage
bewahren Sie
einen kühlen Kopf!

HAASER & HAASER
WERBEAGENTUR · WÖRGL
Wörgl · Bahnhofstraße 53 ' (Suntower) 6 Stock
Tel. 05332:74545 · www.werbeagentur-woergl.at















o: Hannes Mallaun

City Center